Stadt **Berndorf**

Gemeindekurier

St. Veit | Ödlitz | Veitsau | Steinhof

Ausgabe Nr. 7-8 / Juli-August 2023

Amtliche Mitteilung - zugestellt durch Inwetech

Bürgermeister Franz Rumpler

Geschätzte Berndorferinnen und Berndorfer! Liebe Jugend!

Ausflug der ASO

Im Juni ging es für die Schülerinnen und Schüler der Allgemeinen Sonderschule in den **Tiergarten Schönbrunn**. Gemeinsam erkundeten sie dort Tiere aus allen Regionen der Welt. Mit neuen Erinnerungen und sichtlich erschöpft ging es danach wieder retour nach Berndorf.

Das **Hilfswerk Triestingtal sponserte** nicht nur diesen **Ausflug und die Fahrt** mit dem Doppeldeckerbus, sondern **unterstützte** die Lehrerinnen **auch vor Ort**. Herzlichen Dank hierfür an das Hilfswerk Triestingtal – allen voran **Obfrau und GR^in^ Silvia Hromadka**, **GR^in^ Maria Garherr** und die Hernsteiner **GR^in^ Renate Garherr**, die diese Zusammenarbeit organisierten und den Kindern an diesem Tag auch ihre Zeit zur Verfügung stellten. Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei den Mitarbeiterinnen der Sonderschule bedanken, die immer mit sehr viel Freude und Engagement ihren Job zum Wohle der Kinder ausüben!

Ausflug der ASO in den Tiergarten Schönbrunn

Ausflug der ASO in den Tiergarten Schönbrunn mit Unterstützung vom Hilfswerk Triestingtal

NÖ-Firmenchallenge

Anfang März haben wir unsere **MitarbeiterInnen zur Teilnahme an der spusu NÖ-Firmenchallenge** eingeladen. Es ging darum, sich von **Anfang März bis Ende Mai** möglichst **„sportlich" vorwärts zu bewegen.** Mithilfe der gratis App wurden **zu Fuß** (Gehen/Laufen), mit **Inlineskates**, mit **Skiern** (Langlaufen/Touren gehen) oder mit dem **Rad** zurückgelegte Minuten erfasst und verglichen. Danke an alle MitarbeiterInnen, die sich so fleißig daran beteiligt haben. Dadurch konnte wir **Platz 216 von 595** unter allen niederösterreichischen Unternehmen belegen.

Besonders gratulieren möchte ich unseren **Top-Platzierten**:

1. Platz: Irene Kroneis (5.659 Minuten)
2. Platz: Manuela Listmayr (4.646 Minuten)
3. Platz: Manuel Gold (3.074 Minuten)

Sie dürfen sich über Gutscheine von Berndorfer Betrieben freuen. Dank der großzügigen Spende vom **Physioteam Anne Sass** konnten wir allen fleißigen TeilnehmerInnen auch noch eine kleine Überraschung überreichen. Vielen Dank!

Physioteam Anne Sass spendete ein Überraschungspaket für alle TeilnehmerInnen

Irene Kroneis und Manuela Listmayr mit Bürgermeister Franz Rumpler bei der Übergabe der Preise

Physioteam Sass ergänzt Praxis von Dr. Neipp und Dr. Maschauer

Seit vielen Jahren befindet sich am **J. F. Kennedy-Platz 2/11** die **Wahlarztpraxis von Dr. Elisabeth N. Neipp und Dr. Marc Maschauer**. Diese Praxis führen beide neben ihrer Tätigkeit als Oberärzte der Abteilung für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie im **Landesklinikum Lilienfeld**, wo sie ihre PatientInnen (als Kassenleistung) **persönlich operieren und endoskopieren**. In der **Wahlarztpraxis** bieten die beiden Ärzte neben **Orthopädie, Unfallchirurgie und Chirurgie** auch **Allgemeinmedizin** und **begleitende Krebstherapie** an. Dort nehmen sie sich viel Zeit für ihre PatientInnen und ihre Fragen und versuchen jedem/r die bestmögliche Behandlung zu bieten. Die jahrzehntelange Erfahrung und ständige Fortbildung ist Beweis für ihre Kompetenz. Gemeinsam haben sie schon in vier Ländern gearbeitet – neben Österreich, Deutschland und Schweden auch im Rahmen eines Hilfsprojektes in Nigeria.

Dr. Elisabeth N. Neipp und Dr. Marc Maschauer

Nachdem die Hautarztpraxis von Dr. Stockreiter, die vergangenes Jahr in Pension ging, trotz unserer Bemühungen nicht mit einer/m HautärztIn nachbesetzt werden konnte, machte sich **Vermieter Robert Ivancich** auf Wunsch von Dr. Neipp und Dr. Maschauer auf die **Suche nach einer/m NachmieterIn aus dem Gesundheitsbereich**. Mit **Anne Sass und** ihrem **Team** wurde er schnell fündig. Schnell war klar, dass die bereits in **Leobersdorf etablierte Physiotherapiepraxis** einen **weiteren Standort in Berndorf** eröffnet. Neben **Physiotherapie** mit spezifischen Trainings und Anwendungen sowie **Bewegungstherapie**, **Lymphdrainage, Massage und Kinesio**

Gesundheitsstadtrat Jürgen Schrönkhammer, Anna-Sophie Cranen, Tavis Long, Stefan Gauss, Anne Sass und Bürgermeister Franz Rumpler bei der Eröffnung der neuen Praxis

Tape werden auch **osteopathische Behandlungen** geboten, um Blockaden und Gewebespannung zu lösen und somit die Beweglichkeit wiederherzustellen.

Das Team besteht derzeit aus **sechs erfahrenen MasseurInnen und TherapeutInnen** – die unter anderem bereits als PhysiotherapeutInnen für das Damenhandball Nationalteam, für das Beachvolleyball Nationalteam, das Ultimate Frisbee Nationalteam, das U18 Baseball Nationalteam und in diversen Kuranstalten tätig waren – und soll im Herbst bereits erweitert werden.

Ich freue mich, dass wir hier die optimale Ergänzung zum bereits bestehenden Angebot am J. F. Kennedy-Platz 2 haben und bedanke mich bei Dr. Neipp und Dr. Maschauer sowie Vermieter Robert Ivancich für die Anwerbung des Standortes. Ebenso wünsche ich dem Team von Anne Sass alles Gute und viel Erfolg!

Massage am Berg – Medizinischer Heilmasseur Markus Parschik

Nicht nur im Zentrum von Berndorf wurde das Gesundheitsangebot erweitert – auch die Ödlitzer dürfen sich über eine neue Massagepraxis „Massage am Berg“ freuen.

Markus Parschick bietet nun als medizinischer Heilmasseur in der **Oberen Ödlitzer Straße 25** neben **klassischen Massagen** auch **Triggerpunktbehandlung, Lymphdrainagen, Faszienbehandlung** und vieles mehr. Wichtig ist ihm hier vor allem eine **ganzheitliche Behandlung,** um so nicht nur Beschwerden zu lindern, sondern eine langfristige Beschwerdefreiheit der Patienten zu erreichen. Er plant bereits jetzt den weiteren Ausbau seines Angebots – so möchte er z. B. so bald als möglich **Hochtontherapie** anbieten können. Diese Form der Behandlung wird vor allem **bei Nervenschmerzen** eingesetzt.

Ich wünsche Markus Parschik alles Gute und viel Erfolg mit seiner Praxis!

Theresa Noé-Nordberg, Markus Parschik, Bürgermeister Franz Rumpler

60 Jahre Pfadfindergruppe Berndorf

1963 hat Pfarrer Rupert Marx die Pfadfinder als Verein registriert. Der Verein hat **aktuell 125 Mitglieder** und **betreut ca. 100 Kinder und Jugendliche** in den wöchentlichen Heimstunden. Am Pfingstsonntag wurde das Jubiläum gefeiert. Da durften das **Gildecafé**, die **Lagerbauten mit Zelten und Lagerfeuer** sowie ein **Geländespiel** durch die Stadt ebenso wenig fehlen, wie ein **gebührender Festakt**. Alle Ehrengäste waren sich in den Wortmeldungen einig, dass wir, besonders nach 3 Jahren Corona, Impulse wie jene der PfadfinderInnen brauchen, um die zwischenmenschlichen Defizite, vor allem bei den Kindern und Jugendlichen, wieder zu schließen.

Mit **Musikbegleitung** durch die **Pfadfinderband Dreiradler** und die Musiker von **Kaos** ist der Abend gesellig zu Ende gegangen.

Die Pfadfindergruppe sagt DANKE: den Jugendlichen für die Mühen der Vorbereitungen, den zwei Bands, allen Gästen für den Besuch und die Buffetspenden, den Sponsoren **Sparkasse** und **Berndorf-Stiftung**, den zahlreichen Unterstützern und Spendern und der **Pfarre Berndorf** für die Überreichung einer wunderschönen Ikone des Hl. Georg.

Und danke von mir vor allem an das Team der Pfadfindergruppe Berndorf für 60 Jahre ehrenamtliches Engagement!

Moderator Werner Ulreich, Bürgermeister Franz Rumpler, Bezirkshauptfrau und Obfrau der Pfadfinder im Bezirk Baden Mag. Verena Sonnleitner, Hernsteins Bürgermeisterin und ehemalige Pfadfinderin Michaela Schneidhofer, PGR Obmann Karl Srnec, Pfadi-Gruppenleiter Michael Holzmeier, Pfadi-Obmann Rudi Mayerhofer

SC BauProfi Berndorf Meister der 1. Klasse Süd

Ein wahres Kunststück gelang den Spielern des SC BauProfi Berndorf nach dem Aufstieg in die 1. Klasse Süd – auch in dieser Klasse konnten sie sich den Meistertitel holen und werden **zukünftig** in der **Gebietsliga** spielen.

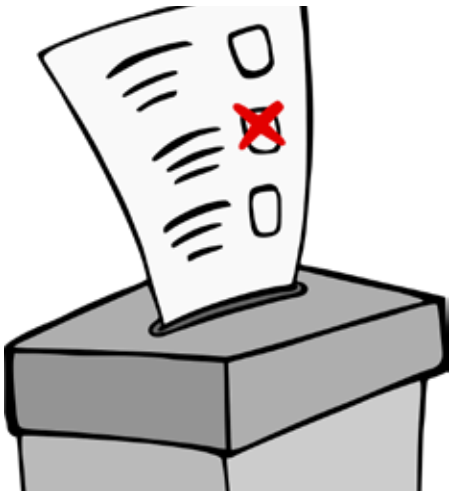
Die von **Obmann Tibor Szöcs** und **Trainer Albin Kajtezovic** ausgelöste gute Stimmung im Club springt bei jedem Heimspiel auf die zahlreichen Zuschauer über. Diese positive Atmosphäre treibt die Spieler zu großartigen Leistungen an.

Ich wünsche dem SC BauProfi Berndorf nochmals alles Gute zum Titelgewinn und viel Kraft für die neuen Aufgaben.

Bgm. Franz Rumpler, Co-Trainer Bujar Demaku, Co-Trainer Besim Zilbijari, Landtagspräsident Gottfried Waldhäusl, STR Christoph Prendinger, Trainer Albin Kajtezovic, Matthias Varga, Vize-Bgm. Gerhard Ullrich, vorne: Obmann Tibor Szöcs

Volksbefragung

Am 8. Mai 2023 wurden **1316 Unterschriften** für eine **Volksbefragung** im Stadtamt abgegeben. Nach Prüfung der Unterschriften steht fest, dass **1229 gültige Stimmen** vorliegen. Daher wird der **Gemeinderat** in seiner **Sitzung am 27.6. 2023** (nach Redaktionsschluss) die **Durchführung einer Volksbefragung anordnen**. Nähere Details hierzu werden zeitnah kundgemacht.



Abschließend darf ich allen Berndorferinnen und Berndorfern einen schönen Sommer, vor allem den SchülerInnen eine erholsame Ferienzeit mit vielen neuen Erinnerungen wünschen. Mit dem aktuellen Sommerangebot in unserer schönen Stadtgemeinde ist sicherlich für jeden das passende dabei.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Rumpler

STR^in Helga Hejduk

Kultur, Kultus und Tourismus

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!

© Andreas Tischler

Das Festspielteam von Funny Money mit STR^in Helga Hejduk und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Am 22. Mai 2023 wurde wieder das Programm des Theaterfestes im Palais Niederösterreich in der Wiener Herrengasse präsentiert.

An den 19 Festspielorten sowie fünf Kinderspielorten werden insgesamt 23 Premieren stattfinden.

Theaterfest-Obfrau **Kristina Sprenger** zeigte ihre Freude auf ihre zweite Saison. Auch freute sich **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** über das so wertvolle Theaterfest. Eine große Ehre ist es, dass unsere Landeshauptfrau bei der Premiere wieder mit dabei sein wird.

© Stefan Joham

Regisseur Funny Money Andreas Steppan (Mitte)

Unsere Intendantin Kristina Sprenger präsentiert heuer schon ihre 10. Festspiele Berndorf. Unglaublichen Schwung und Abwechslung hat sie in unser wunderbares Stadttheater Berndorf gebracht. Sie ist eine Intendantin, die rund um die Uhr da ist und sprüht vor Energie. Wir hoffen noch auf viele spannende Jahre mit ihr. Danke liebe Kristina – bleib so wie du bist!

Bei den Festspielen 2023 präsentiert sie uns **„Funny Money“** von **Ray Cooney**/Regie **Andreas Steppan** mit einem exzellenten Ensemble.

Markus Freistätter, Susanne Hirschler, Stefan Joham, Robert Kolar, Martin Leutgeb, Reinhold G. Moritz, Kristina Sprenger und Hubert Wolf werden bei der spritzigen Komödie über die magische Anziehungskraft des Geldes für beste Unterhaltung sorgen. Freuen Sie sich darauf und genießen Sie!

© Stefan Joham

Funny Money Ensemble

Nun möchte ich allen Berndorferinnen und Berndorfer einen erholsamen und sonnenreichen Sommer voller Freude wünschen.

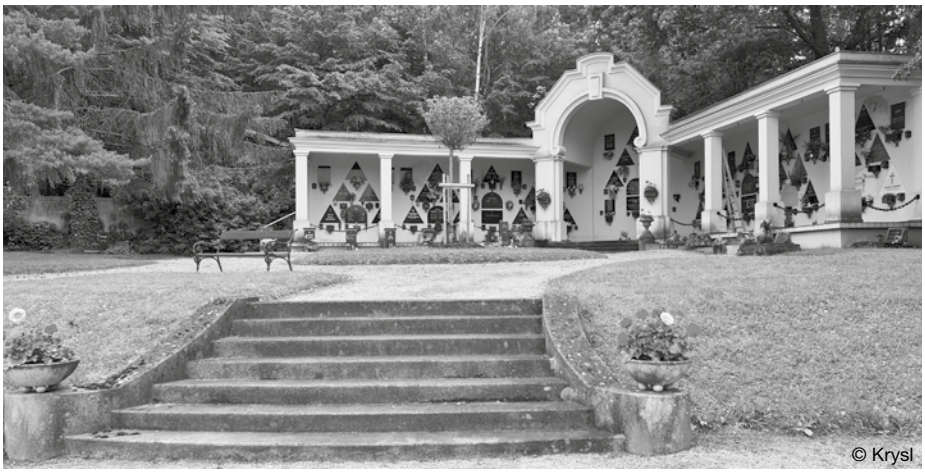
Herzlichst

Helga Hejduk
helga.hejduk@berndorf.gv.at
0676/848 225 303

STR Sebastian Krysl, MSc

Bau und Liegenschaften, Amtsgebäude, Denkmalpflege, Friedhöfe

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!



Baum für die zukünftige Naturbestattungsstelle vor dem Urnenhain

Ich wünsche Ihnen allen einen wundervollen Sommer voller Lebensfreude und unvergesslicher Erlebnisse! Genießen Sie die warmen Sonnenstrahlen, die lauen Abende und nutzen Sie die Sommerzeit, um die Schönheit der Natur und die vielen Berndorfer Denkmäler zu entdecken. Entspannen Sie sich und tanken Sie neue Energie, während Sie die Vielfalt und Geschichte unserer Stadt erkunden.

Nach einer arbeitsreichen ersten Jahreshälfte 2023 im Ressort Bau und Liegenschaften, Amtsgebäude, Denkmalpflege und Friedhöfe konnten viele Neuerungen umgesetzt werden. Ein Schwerpunkt lag hier bestimmt auf unseren **Berndorfer Friedhöfen**, wo mit der **neuen Friedhofsgebührenordnung** die Möglichkeit der **Naturbestattung** und die Einrichtung des **Kolumbariums** am Friedhof I in Berndorf abgeschlossen wurden. Aber auch das **Bauamt** erstrahlt nach **umfangreicher Sanierung** in einem neuen Glanz. Bei all diesen Projekten gebührt mein Dank allen GemeindemitarbeiterInnen, die sich engagiert eingebracht und tatkräftig mitgeholfen haben.

Die Sommermonate sollen jedoch auch zur Vorbereitung weiterer Maßnahmen genutzt werden. Neben anstehenden Instandhaltungsarbeiten, wie der **Sanierung des Urnenhains am Friedhof I**, ist als nächstes größeres Projekt die **Erweiterung der Urnenwand am Friedhof St. Veit** geplant. Zudem sollen noch im Herbst **Restaurationsarbeiten** an unseren **Denkmälern** durchgeführt werden.

Ich möchte Ihnen, liebe Berndorferinnen und Berndorfer, für Ihre Anfragen und Rückmeldungen in den letzten Monaten danken. Ihre Nachrichten und anregenden Diskussionen sind immer willkommen und tragen zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde bei.

Ich wünsche Ihnen einen entspannten Urlaub und den Kindern eine schöne Ferienzeit! Bei Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund,

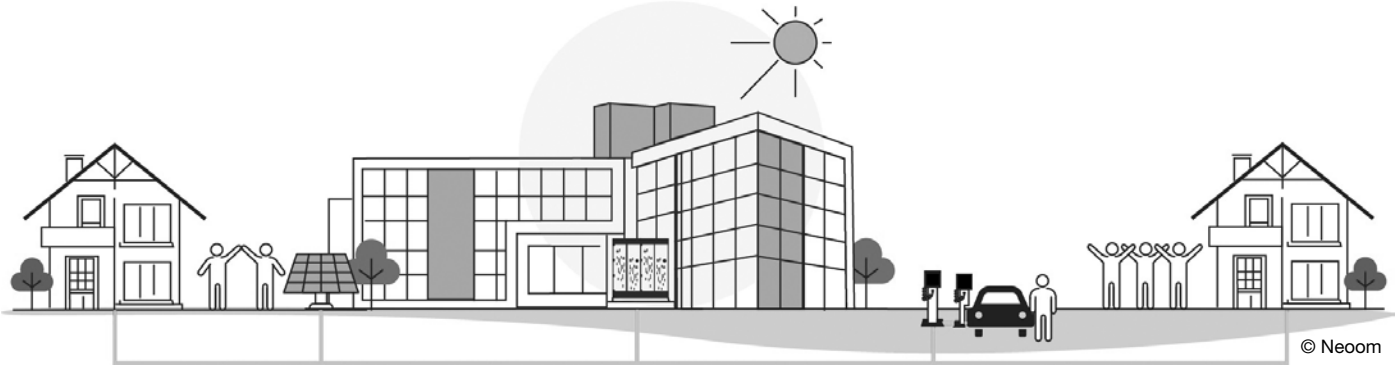
mit freundlichen Grüßen,

Sebastian Krýsl
0650 / 387 50 88
sebastian.krysl@berndorf.gv.at

STR Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Christoph Prendinger

Finanzen und Wirtschaft

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!



Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG)

Bürgerbeteiligungsprojekt

Das **Bürgerbeteiligungsprojekt „Sonnenkraftwerk Berndorf“** wurde im April erfolgreich gestartet. Viele BürgerInnen aus ganz Österreich haben sich an dem Projekt beteiligt und leisten einen Beitrag zur Finanzierung des Projektes. Die **Umsetzung** des Projektes **startet im August** und soll **bis Oktober abgeschlossen** sein.

Die ersten Schritte sind gesetzt, um unsere Stadt mit **grünem Strom** zu versorgen. Als nächstes werden wir unsere **selbst erzeugte Energie über eine zu gründende Energiegemeinschaft von** unseren **Erzeugungsanlagen an alle Gebäude der Stadtgemeinde liefern**, um unseren Strom auch selbst zu verbrauchen.

Was sind Energiegemeinschaften?
In einer Energiegemeinschaft können sich unterschiedliche **verschiedene Akteure zusammenschließen und ihre erzeugte Energie teilen**. Wir arbeiten mit **Partnerunternehmen** zusammen, um all unsere Gebäude zu einer Gemeinschaft zusammenzuschließen und den Strom von unseren PV-Anlagen an alle Verbraucher (Strombezieher) der Stadtgemeinde Berndorf zu übertragen.

Welche Vorteile hat eine Energiegemeinschaft?

1. Ökologische Vorteile
Die Energiegemeinschaft kann proaktiv die Energiewende unterstützen. **Lokale Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen**, die im unmittelbaren Umfeld verbraucht werden kann. Die Übertragungswege von konventionell erzeugter Energie können somit verringert werden. Der CO_2-Fußabdruck der Mitglieder und der Region verringert sich.

2. Wirtschaftliche Vorteile
Energiegemeinschaften bieten den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, **Energie** gemeinschaftlich zu nutzen und **untereinander zu handeln**. Mitglieder können wirtschaftliche Vorteile erzielen.

Finanzielle Anreize für Strom bezogen von EEG (Erneuerbare-Energiegemeinschaft):

- **Befreiung** von der **Elektrizitäts-Abgabe**
- **Reduktion** der **Netzentgelte**

Nach einer Startphase der Gemeinde-EEG (Energiegemeinschaft) sind wir bestrebt, diese auch für alle BürgerInnen zugänglich zu machen. Im Herbst 2023 werden wir für Sie einen Informationsabend veranstalten, dort erhalten Sie alle Informationen bezüglich Ablauf sowie Vorteile einer Energiegemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Prendinger
christoph.prendinger@berndorf.gv.at
0664/83 65 910

Photovoltaikanlagen auf Dächern von Gemeindegebäuden erzeugen unseren eigenen grünen Strom

STR Jürgen Schrönkhammer

Gesundheitswesen, Rettungsdienst, Tierschutz

Liebe Berndorferinnen, liebe Berndorfer!

Gesundheitstag

Ich darf Ihnen im Namen aller Mitglieder des Ausschusses Gesundheitswesen, Rettungsdienst und Tierschutz der Stadtgemeinde Berndorf das heurige Datum für den Aktionstag Gesundheit (Gesundheitstag) bekannt geben und Sie schon vorab dazu einladen. Dieser wird am **30. September 2023** stattfinden. Die genauen Details finden Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindekuriers.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit den **Vereinen, Institutionen und Firmen**, die **ortsansässig in Berndorf** sind, abgehalten. Ziel ist es, die Leistungen und die Möglichkeiten rund um das Thema Gesundheit, die es in unserer Stadtgemeinde schon gibt, bekannter zu machen.

Ganz nach dem Motto: „Fahr nicht fort, bleib im Ort".

Ihre Vorschläge sind uns wichtig!

Jetzt kommen Sie ins Spiel!
Haben Sie Wünsche, Ideen oder möchten sich bei den angesprochenen Punkten einbringen, hier haben Sie die Gelegenheit dazu. Wir laden Sie recht herzlich am **Mittwoch, 26.07.2023 um 19:00 Uhr in den Sitzungsaal der Stadtgemeinde Berndorf** ein, um mit allen Anwesenden **diesen Aktionstag zu planen**.

Ich würde mich über Ihre Teilnahme sehr freuen und stehe gerne für weitere Fragen telefonisch unter 0664/6145942 oder per E-Mail unter juergen.schroenhkhammer@berndorf.gv.at zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund.

Ihr

Jürgen Schrönkhammer
juergen.schroenkhammer@oegb.at
0664/61 45 942

STR Erich Christian Rudolf

Straßenbau und Verkehr, Kanalbau

Liebe Berndorferinnen, liebe Berndorfer!

Badgasse

Nickelgasse

Status Straßen- und Kanalbauarbeiten

Die Arbeiten in der **Badgasse** sowie **Nickelgasse** in **Berndorf** gehen zügig voran. Ebenso die Sanierung des **Bahnhofes St. Veit** samt **Errichtung einer Park&Ride-Anlage**.

Die **Erneuerungen der Bodenmarkierungen** sind im Laufen und sollten in den Sommermonaten abgeschlossen werden.

Der Gemeindeanteil der Straße am **Augraben in St. Veit** soll auch in den Sommermonaten erneuert werden.
Einige Kleinsanierungen werden ebenfalls durchgeführt.

Natürlich wird versucht, für den Herbst weitere Geldmittel für den Straßen- und Kanalbau zu bekommen. Diesbezüglich bin ich laufend mit dem Bürgermeister und Finanzstadtrat in Kontakt.

Von unserem Wirtschaftshofteam werden auch laufend Ausbesserungsarbeiten unserer Straßen vorgenommen. Diesen MitarbeiterInnen gilt mein besonderer Dank.

Mit freundlichen Grüßen,

Erich Christian Rudolf
erich.rudolf@berndorf.gv.at
0676/433 62 44

Meta-Tech

Spenglerei Koza GmbH

SPENGLER MEISTERBETRIEB

- ✓ Blechdächer
- ✓ Fassadenbleche
- ✓ Foliendächer
- ✓ Flüssigfoliendächer
- ✓ Reparaturen aller Art
- ✓ Rauchfangverkleidungen
- ✓ Rostschutzbeschichtungen
- ✓ Sanierung von Wellplattdächer
- ✓ Schneeschutzanlagen
- ✓ Taubenabwehr

Ich erledige auch gerne Kleinste Aufträge für Sie !

Spenglermeister Koza Robert - 2560 Berndorf, Sportpromenade 22

Mobiltelefon 0664/38 54 219

STRin Dr.in Birgitta Haltmeyer

Stadtentwicklung, Raumordnung, Stadtmarketing

Liebe Berndorferinnen und liebe Berndorfer!

Neue Bebauungsbestimmungen

In der letzten Gemeinderatssitzung am 16.5. wurden neue Bebauungsbestimmungen beschlossen. Wir haben diese sowohl **ressortübergreifend als auch fraktionsübergreifend erarbeitet**, mit dem Ziel, eine einstimmige Empfehlung zur Auflage und Beschlussfassung dem Gemeinderat vorzulegen. Über mehrere Monate wurden in meinen gemeinsamen Arbeitssitzungen mit dem beauftragten Raumplanungsbüro Raum. Region.Mensch, mit unserem Berndorfer Stadtbauamt und mit dem Stadtrat für Bauwesen **Sebastian Krysl** erste Entwürfe ausgearbeitet. Diese wurden auf Basis von fachlichen Empfehlungen, aktueller Anpassungen sowie den Erfahrungswerten des Bauamtes und dem daraus resultierenden Verbesserungsbedarf erstellt. Die inhaltlichen Vorschläge der Parteien wurden intensiv im erweiterten Arbeitskreis Raumordnung erörtert. Danach wurden die Mitglieder um ihre mehrtägige Durchsicht gebeten und Formulierungen miteinander angepasst, konkretisiert und erweitert. Nach ein paar weiteren kleinen Änderungen gaben letztlich alle Mitglieder ihre Zustimmung zu der Version, die dann im Zeitraum von 17. März 2023 bis 28. April 2023 öffentlich aufgelegt wurde.

Während der Auflagezeit hat unser Stadtbauamt einige Fragen aus der Bevölkerung eingehend beauskunftet. Es wurden **neun Stellungnahmen eingebracht**. Vielen herzlichen Dank an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sich die Bestimmungen angesehen und kommentiert haben – dieses Interesse ist toll! Alle in den Stellungnahmen inhaltlich aufgeworfenen Punkte wurden in einer **Matrix übersichtlich eingetragen** und in der folgenden Raumordnungssitzung vorgetragen sowie detailliert besprochen. Mit fachlichem Input wurde zu jedem inhaltlichen Thema eine übereinstimmende Vorgehensweise definiert, um dem Gemeinderat eine Empfehlung geben zu können. In den Stellungnahmen waren teilweise erhebliche Missverständnisse oder Unklarheiten aufgeworfen worden, welche bereits teilweise mit den betreffenden Personen geklärt wurden. Außerdem kamen in den Stellungnahmen auch interessante Anregungen vor, die man gerne in Zukunft prüft, welche man aber als ganz neuen Vorschlag in diesem Verfahren aus rechtlichen Gründen nicht mehr aufnehmen konnte.

Die neuen Artikel in den Bebauungsbestimmungen wurden bereits im April-Gemeindekurier erklärt. Auf der Website können die angesprochenen Bebauungsbestimmungen abgerufen werden.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Ausschuss- und Arbeitskreismitglieder, die sich hier aktiv eingebracht haben!

Die Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes in Ödlitz findet am 1.9. statt

LEADER-Region Triestingtal

In der Generalversammlung am Mittwoch, 31.5. wurde die **LEADER-Region um sechs Gemeinden erweitert**. Es sind Klausen-Leopoldsdorf, Alland, Heiligenkreuz sowie Blumau-Neurißhof, Teesdorf und Tattendorf die nun enger mit uns zusammenarbeiten werden. Berndorf ist weiterhin durch mich als Kassierin im gewachsenen Vorstand vertreten. Details Seite 33.

Spielplatz Ödlitz Eröffnung

Im Sommer findet in Berndorf erneut das Ferienspiel statt (Details Seite 17). Als krönenden Abschluss werden wir am Freitagnachmittag, **1.9. den neuen Ödlitzer Spielplatz** mit dem neu errichteten Dorfgemeinschaftshaus feierlich eröffnen. Für die Kinder hat Jugendgemeinderat **Sebastian Zauner** sogar Gratis-Eis organisiert und ein paar weitere Highlights warten bereits auf Sie/euch. Schaut vorbei und seht, was in mehreren Berndorfer Stadtgesprächen gemeinsam mit der Ödlitzer Dorfgemeinschaft geplant und umgesetzt wurde. Die FF Ödlitz hat einen gewichtigen Part in der Errichtung der Dorfgemeinschaftshütte übernommen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen/dir und vielen Kindern den vergrößerten und neu gestalteten Spielplatz in Ödlitz zu eröffnen!

Bei Fragen und Anregungen bin ich natürlich sehr gerne telefonisch oder per Email an stadtentwicklung@berndorf.gv.at erreichbar.

Ich wünsche von Herzen allen Schulkindern schöne Ferien und Ihnen/Dir eine erholsame Sommerzeit!

Liebe Grüße,

Birgitta Haltmeyer
birgitta.haltmeyer@berndorf.gv.at
0676/429 23 10

GR Michael Steiner

Bildungsgemeinderat

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!

Endlich Ferien!

In meiner Amtszeit als Schulleiter ist das zu Ende gehende Schuljahr 22/23 das erste, dass von September bis Juni ohne Unterbrechung oder anderwärtigen Störungen über die Bühne gehen konnte. Alle Schularbeiten, Tests und sonstige Prüfungen, aber auch Wandertage, Exkursionen, Lehrausgänge, Winter- und Sommersportwochen und dergleichen konnten programmgemäß durchgeführt werden.

Für viele SchülerInnen und auch deren Eltern und Erziehungsberechtigten, aber auch für die Pädagoginnen und Pädagogen waren die Wochen von September 22 bis Juni 23 sicher, zumindest zeitweise, eine höchst anstrengende Zeit. Nun warten die hochverdienten Sommerferien mit vielen Aktivitäten mit der Familie, wie gemeinsame Ausflüge oder Urlaube, oder Unternehmungen mit Freunden – wie etwa ein Besuch eines Freibades (z. B. Centrelax), des Kinos oder dergleichen.

Unsere Heimatstadt Berndorf bietet dazu viele Möglichkeiten, aber auch in der näheren Umgebung des Triestingtales, des Industrieviertels bzw. unseres Bundeslandes Niederösterreich (NÖ-Card!) gibt es ein reichhaltiges Angebot für Jung und Alt.

Einige sehenswerte Ausflugsziele und Aktivitäten

In Berndorf:
Erlebnisbad Centrelax, Ferienspiel der Stadtgemeinde Berndorf, Triestingtal-Radweg, Motorikpark, zahlreiche Wanderwege, Hausberg Guglzipf, Stadttheater (Festspiele), krupp stadt museum, Stadtbibliothek, Stilklassen, etc.

In der näheren Umgebung:
Pechermuseum Hernstein, Wander- und Kletterparadies Peilstein, Golfplatz Enzesfeld, Burgruine Araburg in Kaumberg, Aussichtswarte am Hocheck, Wallfahrtskirchen im oberen Triestingtal, Stift Heiligenkreuz, Steinwandklamm in Furth, Myrafälle in Muggendorf, Thermalbad Bad Vöslau, Minigolfplatz Leobersdorf und vieles mehr.

Ich wünsche allen SchülerInnen schöne Sommermonate und erholsame Sommerferien und allen Berndorferinnen und Berndorfern entspannende Urlaubstage!

Mit besten Grüßen, Ihr

Michael Steiner
bildungsgemeinderat@berndorf.gv.at
0650 / 57 77 70 5

Ihr Tischler in Berndorf
- Möbel nach Maß
- Fenster und Türen
- Küchen
- Fussbodenverlegung und Sanierung
- Innenausbau
- Reparatur und Restaurierung
- Massanfertigung

Tischlerei Thomas Loidl
2560 Berndorf, Essentherstr. 67
Tel.: 0664/46 19 638

GR Joseph Miedl, MBA

EU-Gemeinderat

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!

Ich darf in der aktuellen Ausgabe einen Abriss über die Europäischen Grundwerte und deren Entstehung übermitteln:

Die EU als Werteunion – wie ist das gemeint?

Am **9. Mai** wird jedes Jahr der Europatag als **Jahrestag der Schuman-Erklärung** von **1950** sowie als **Tag des Friedens und der Einheit in Europa** begangen. Die **„Schuman-Erklärung“** gilt als **Grundstein** für die **Europäische Union**. Heute ist die EU viel mehr als eine Wirtschaftsgemeinschaft. Sie basiert auf klar definierten Werten und fordert die **Sicherstellung von Grundfreiheiten und Rechtsstaatlichkeit** ein.

Am 9. Mai 1950 schlug der französische Außenminister Robert Schuman in einer Rede die **Schaffung einer Europäischen Gemeinschaft** für Kohle und Stahl (EGKS) vor, deren Mitglieder ihre **Kohle- und Stahlproduktion zusammenlegen** sollten. Die EGKS (Gründungsmitglieder: Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Belgien und Luxemburg) war die erste einer Reihe supranationaler europäischer Institutionen, die schließlich zur heutigen Europäischen Union wurden.

Historischer Hintergrund

Im Jahr der Schuman-Erklärung kämpften sich die europäischen Nationen noch mühsam aus den Trümmern des Zweiten Weltkriegs hervor, der erst fünf Jahre zuvor zu Ende gegangen war.

Um weiteren Kriegen vorzubeugen, einigten sich die Regierungen einiger europäischer Länder darauf, ihre Kohle- und Stahlproduktion zusammenzulegen. Auf diese Weise wollten sie einen weiteren Krieg zwischen den Erzrivalen Frankreich und Deutschland nach dem Wortlaut der Schuman-Erklärung „nicht nur undenkbar, sondern materiell unmöglich“ machen.

Sie gingen zu Recht davon aus, dass ein Zusammenschluss ihrer wirtschaftlichen Interessen eine Erhöhung des Lebensstandards zur Folge haben würde. Der erste Schritt zu einem geeinten Europa war getan. Die Mitgliedschaft in der EGKS stand auch anderen Ländern offen.

Herausragende Zitate

- „Der Friede der Welt kann nicht gewahrt werden ohne schöpferische Anstrengungen, die der Größe der Bedrohung entsprechen.“
- „Europa lässt sich nicht mit einem Schlage herstellen und auch nicht durch eine einfache Zusammenfassung. Es wird durch konkrete Tatsachen entstehen, die zunächst eine Solidarität der Tat schaffen.“
- „Die Zusammenlegung der Kohle- und Stahlproduktion wird [...] die Bestimmung jener Gebiete ändern, die lange Zeit der Herstellung von Waffen gewidmet waren, deren sicherste Opfer sie gewesen sind.“

Ich darf auch noch das **Salzburg – Europe Summit** (www.salzburg-europe-summit.eu) ankündigen. Ich werde voraussichtlich an der Veranstaltung teilnehmen und Berndorf vertreten. Vielleicht besteht Interesse, dabei zu sein.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und den Eltern einen schönen Urlaub.

Stehe gerne für Fragen rund um Europa gerne zur Verfügung.

Joseph Miedl
eu-gemeinderat@berndorf.gv.at
0660/66 05 0411

Impressum
Medieninhaber und Verleger: Stadtgemeinde Berndorf, 2560 Berndorf, Kislingerplatz 2 (Rathaus), 02672-822 53-0
Design/Layout/Satz: magenta Grafik // Web // Multimedia, Marion Salinger, 2560 Berndorf, 0676-88060 5200, gemeindekurier@berndorf.gv.at, www.magenta.or.at
Hersteller: Offset 3000 Druck- und Endverarbeitungs GmbH, 7035 Steinbrunn.
Für den Inhalt verantwortlich: BGM Franz Rumpler, Mag. iur. Elisabeth Tacha, BEd, 2560 Berndorf, Kislingerplatz 2 (Rathaus), ausgenommen mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnete Beiträge

Aigner-Hauke GmbH.

Leobersdorferstraße 253 | 2560 Berndorf
Tel.: 02672 877 43 | office@aigner-hauke.at |

CO_2-Em.: Kia XCeed PHEV u. Sportage PHEV 38-25 g/km, Gesamtverbrauch: 1,1-1,7 l/100km, Kia Niro EV u. EV6: 0 g/km, 20,6-16,2 kWh/100km, Reichweite: bis zu 528km[1)]

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Fahrgeräusch/Nahfeldpegel: XCeed PHEV: dB(A): 67.0 dB(A)/min^{-1}: 77 / 3750, Sportage PHEV: dB(A): 67.0 dB(A)/min^{-1}: 75 / 3750, Niro EV: dB(A): 67.0/ db(A)min^{-1}: 0, EV6: dB(A): 68,0-66.0 dB(A)/min^{-1}: 0. 1) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO_2-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. Bitte beachte, dass Ladeleistung von Faktoren wie z. B. Außentemperatur sowie Ladezustand und Temperatur der Batterie abhängt. Angegebene Zeiten beziehen sich auf Optimalbedingungen (Ladezustand 10-80%, HV Batterietemperatur 25-29°C) unter Ausschluss zusätzlicher Nebenverbraucher (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage). Verbrauchswerte sind WLTP-Idealwerte, tats. Verbrauch hängt von Fahrprofil, Umgebungstemperatur und Fahrbahnbedingungen ab. Je nach Fahrbedingungen wechselt das Fahrzeug automatisch zwischen Hybrid- und Elektroantrieb. Es gibt Situationen, in denen der Benzinmotor automatisch aktiviert wird, auch wenn sich das Fahrzeug im EV-Modus befindet, z. B.: wenn der Ladestatus der Hybridbatterie unter ein bestimmtes Niveau sinkt, wenn der Beschleunigungsbedarf hoch ist und/oder wenn die Kabine klimatisiert wird. Wenn es die Fahrsituation zulässt, fährt das Auto hauptsächlich mit elektrischer Energie. Im Hybridmodus kommt sowohl der Verbrenner- als auch der Elektromotor zum Einsatz.

Aigner-Hauke GmbH.

Leobersdorferstraße 253 | 2560 Berndorf
Tel.: 02672 877 43 | office@aigner-hauke.at |

CO_2-Emission: 136-115 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-6,0 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Kia Rio Fahrgeräusch dB(A) 70.0-69.0 / Nahfeldpegel dB(A) /min^{-1} 74,7-73,0 / 3750. 1) Listenpreis Kia Rio Neon € 16.790,00 bei Finanzierung über Kia Finance; 15.000km/Jahr Laufleistung; 48 Monate Laufzeit. 4,99% Sollzinssatz fix; Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Aktion gültig bis auf Widerruf längstens aber bis 30.06.2023. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 04|2023. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

7 JAHRE GARANTIE*

Hundehaltegesetz

Information zum NÖ Hundehaltegesetz und zur NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023, geltend seit 1. Juni 2023

Durch die Novelle des NÖ Hundehaltegesetzes, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten ist, sollen weitere **Gefährdungen von Personen durch Hunde** möglichst vermieden werden.

Als **Maßnahmen** dafür sind unter anderem neu vorgesehen:

- **Meldepflicht** für alle seit 1. Juni 2023 **neu angeschaffenen Hunde** bei der örtlich zuständigen Gemeinde – jedoch mit zahlreichen Ausnahmen (Jagdhunde, Behindertenhunde, etc.)
- **Verpflichtender „NÖ Hundepass"** (allgemeine Sachkunde) für Halterinnen und Halter von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023 – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis sechs Monate für die Vorlage)
- Einführung einer **einheitlichen Haftpflichtversicherung** (€ 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde
- **Übergangsbestimmung**: Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum 1. Juni 2025 bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde

NÖ Hundepass ist verpflichtend

- Festlegung einer **neuen Obergrenze** zur Haltung von Hunden **(5 Hunde)** in einem Haushalt

Nähere und weitere Informationen auf der Website der NÖ Landesregierung www.noe.gv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html

Landschaftspflegekonzept

Die Stadtgemeinde Berndorf lässt derzeit ein **Landschaftspflegekonzept für das Erholungsgebiet Guglzipf** erstellen. Die Geländeerhebungen und Planungen wurden im letzten Jahr durch das **Ingenieurbüro für Ökologie und Landschaftsplanung** und ein Team aus AbsolventInnen und Studierenden der **Universität für Bodenkultur** durchgeführt. Die Tier- und Pflanzenwelt des beliebten Waldgebietes wurde **in mehreren Geländebegehungen untersucht** und **mehrere geschützte und gefährdete Arten festgestellt**. Damit der Guglzipf ein Juwel für die Lebensqualität der Menschen, die natürliche Lebensvielfalt der Pflanzen und Tiere sowie die Sicherung unserer Lebensgrundlagen Boden, Wasser und Klima bleiben kann, werden **Ziele und Maßnahmen entwickelt**.

Begehung des Guglzipf mit interessierten BerndorferInnen

Die Vielfalt des Guglzipfs

Dass der Guglzipf ein besonderes Gebiet ist, ist bereits beim Zugang erkennbar, wenn der reich beschilderte Waldlehrpfad BesucherInnen auf die Schwarzföhren und andere Pflanzen und Tiere hinweist. Die Holztafeln sind liebevoll erhalten und werden noch lange ein Aushängeschild des Wanderwegs sein.

Zur beeindruckenden Vielfalt trägt die **Lage am Übergang des Alpenraums zur pannonischen Ebene** bei, da sich die **Artengemeinschaften aus beiden Landschaftsräumen** hier begegnen. Der Warzige Spindelstrauch wird leicht übersehen, ist aber

nicht häufig zu finden. Eine ganze Reihe an Pflanzen ist typisch für die ursprünglichen Schwarzföhrenstandorte, wie etwa der Felsen-Kreuzdorn.

In der Gesamtheit lässt sich der Wald in **drei Waldgesellschaften** gliedern: in unserem Blick stehen als erstes die auf den trocken-warmen Kuppen prägenden, lichten **Schwarzföhrenwälder** mit reicher Kraut- und Strauchschicht. Die steilen und schattigen Randbereiche sind durch **Hangwälder mit Bergahorn, Esche und Linde** bewachsen und ein großer Teil des Bestandes entspricht in seiner Charakteristik eigentlich **Buchenwäldern**. Nachdem viele Schwarzföhren in den letzten Jahren ausgefallen sind, zeigt die natürliche Verjüngung hier einen deutlichen Trend.

Langfristig werden diese drei Waldgesellschaften das Bild des Guglzipfs in der Zukunft prägen. Der **außergewöhnlich reiche Altbaumbestand** macht das Gebiet zu einem speziellen Naturerlebnis.

Durch diesen Reichtum an Alt- und Totholz sind auch **viele spezialisierte Tierarten** vorhanden. Am auffälligsten sind die **Spechte**, die schon am Trommeln erkannt werden können. Da ausreichend große Bäume vorhanden sind, ist auch der größte heimische Specht, der **Schwarzspecht** am Guglzipf beheimatet. Dazu kommen aber viele **Tagfalter, Käfer und Hummelarten**, um nur ein paar Artengruppen herauszuheben.

Wanderung mit SchülerInnen

Einen Höhepunkt im Projekt bildete daher die Zusammenarbeit mit den **SchülerInnen der 3. Klassen der Volksschule Berndorf**. Obwohl es fast die ganze Zeit geregnet hat, haben die Kinder alle sechs Stationen im Wald besucht und werden das erworbene Wissen über den Wald und die Natur in ihrem „Guglzipfpass" in der Schule eintragen. Auch die Lehrkräfte und Begleitpersonen haben viel beigetragen, damit sich alle wohlfühlen konnten! Alle Kinder freuen sich besonders über die neuen Spielanlagen, die im Wald zu finden sind!

Ziele für den Stadt.Natur.Wald

Naturnahe Landschaftsräume brauchen langfristige Entwicklungsziele. Diese werden im Landschaftsentwicklungskonzept für den Stadt. Natur.Wald Guglzipf erarbeitet und wurden am 7. Juni in einer intensiven Geländebegehung und Besprechung erstmals interessierten BürgerInnen vorgestellt und diskutiert:

Der größte heimische Specht, der Schwarzspecht, ist am Guglzipf zu finden.

1. **Sicherung (bzw. Entwicklung) einer naturnahen bzw. natürlichen Alterszusammensetzung der Bestände** (d. h. Erhaltung der Biomasse von stehendem und liegendem Alt- und Totholz in Alters- und Zerfallsphase im Bestand; Kiefernwälder sind Lebensraum hochspezialisierter und gefährdeter Tierarten, darunter v. a. Totholzkäfer, aber auch Altholzspezialisten unter den Vögeln; insbesondere besonnte, stehende, teilweise abgestorbene Baumindividuen stellen wichtige Lebensraumelemente dar).

2. **Erhaltung und Förderung der naturnahen, charakteristischen Baumartenzusammensetzung** in den drei unterschiedlichen Waldtypen mit einer Hinführung zur standörtlichen Charakteristik.

3. **Förderung regional charakteristischer Gehölzarten** der wärmegetönten Wälder wie Warziger Spindelstrauch und Berberitze in der Waldpflege.

4. **Kontrolle von Neophyten**, die entlang der Wege in die Bestände eindringen. Entlang des Wanderweges sind zunehmend Vorkommen von **Sommerflieder** festzustellen, dessen Ausbreitung begrenzt werden soll.

Wanderung mit SchülerInnen der 3. Klassen der VS Berndorf

5. **Konkrete Artenschutzmaßnahmen** für anspruchsvolle Waldbewohner wie Habitatbäume, Käferburgen, Kleintierhabitate, damit das Totholz optimal genutzt werden kann.

Die Maßnahmen reichen von der Erhaltung bis zu aktiven Artenschutzmaßnahmen. Wichtig ist, dass die **Biomasse grundsätzlich im Wald bleibt**. Natürlich werden alle **Sicherheitserfordernisse** für die BesucherInnen **eingehalten**. **Absterbende Bäume** können aber auch als **Habitatbäume** in fünf Metern Höhe gekappt werden anstelle sie am Boden zu fällen. Dann bleiben sie noch viele Jahrzehnte für Spechte und Kleintiere erhalten, die dort als Natur am Wegrand beobachtet werden können. Auch muss das **Totholz** nicht überall herumliegen, sondern **kann auch an manchen Stellen für Kleintierhabitate und Igelhaufen konzentriert werden** – und ist damit sogar noch wirksamer für die Artenvielfalt.

All das wurde aus den verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Einig waren sich alle Anwesenden, dass es eine Besonderheit ist, dass eine Stadt ein derartiges Naturjuwel als Erholungsgebiet für die Lebensqualität der EinwohnerInnen besitzt. Während die Nutzwälder oft nur für wenige Arten als Lebensraum dienen, **kann der Guglzipf durch naturnahe Pflege ein Zentrum der Lebensvielfalt für seltene Urwaldarten werden**. Die naturnahe Entwicklung der Waldbestände fördert die kleinräumige Standortvielfalt, damit auch die Anpassung an die klimatische Veränderung berücksichtigt wird.

Ein wichtiges Ergebnis der Diskussion war, dass im nächsten Jahr die verschiedenen Methoden praktisch ausprobiert werden und danach die nächsten Schritte geplant werden.

DI Dr. Harald Kutzenberger
Büro für Ökologie und Landschaftsplanung

Vandalismus auf Grünflächen

Leider kommt es auf den Grünflächen der Stadtgemeinde immer wieder zu **Vandalismus und Diebstählen**. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich hierbei um **Straftaten** handelt.

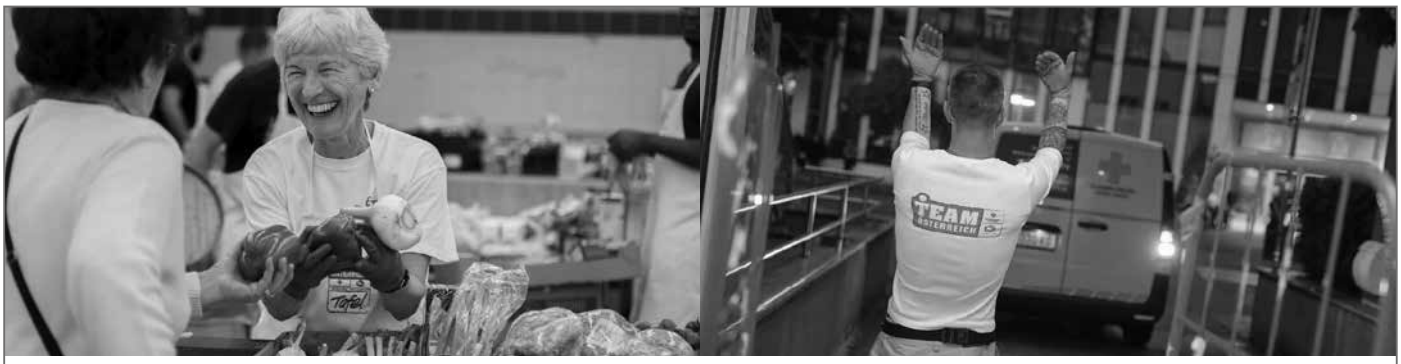
Die Grünflächen (wie etwa unsere Blumen- und Naschbeete oder der Motorikpark) werden von unseren WirtschaftshofmitarbeiterInnen liebevoll bepflanzt und gepflegt. Bitte respektieren Sie die Arbeit unserer MitarbeiterInnen!

Natürlich dürfen die einzelnen **Beeren unserer „Naschplätzchen" gepflückt und verspeist** werden, die **Pflanzen** selbst sind Gemeindeeigentum und dürfen **nicht entwendet** werden. Bitte gehen Sie behutsam mit der Natur und unseren Grünflächen um, damit wir noch lange ein blühendes Berndorf ohne Vandalismus, Diebstahl oder Vermüllung genießen dürfen.

Reifenspuren im Blumenbeet

Zerstörte Blumen

Gestohlene Pflanzen und beschmierte Flächen



WIR suchen DICH!

Bei der Team Österreich Tafel in Berndorf werden jeden Samstag Nachmittag/Abend mehr als 2 Tonnen einwandfreier Lebensmittel vor der Entsorgung bewahrt und an armutsgefährdete Familien weitergegeben.

Wir suchen freiwillige Helfer für das Einholen der Waren mit unseren Rotkreuz-Fahrzeugen sowie für das Sortieren und Weitergeben der Lebensmittel vor Ort.
Für weitere Infos melde dich einfach bei uns! Schnupperdienste sind gerne möglich.

☏ **059144 52400**
✉ **triestingtal@n.roteskreuz.at**

TEAM ÖSTERREICH TAFEL

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

FERIENSPIEL 2023

3. Juli
8.45 - 13.00 Uhr

UNION ST. VEIT TENNIS

Treffpunkt: Tennisanlage St. Veit, Bahngasse 37

"Kindertennis" ab 6 Jahren.
Bitte mitbringen: Sportschuhe ohne grobe Sohle, Kopfbedeckung, ev. Tennisschläger. Für Getränke ist gesorgt. Entfall bei Schlechtwetter.

5. Juli
10.00 - 18.00 Uhr

JUGENDBERATUNG ELEMENTS/TANDEM

Treffpunkt: ELEMENTS, Alexanderstraße 11

"Ausflug zum Stubenbergsee"
Schwimmen, Boot fahren uvm. Für Essen/Getränke ist gesorgt. Anmeldung unter 0676/9202302, 10 - 14 Jahre. Aquanova bei Schlechtwetter.

6. Juli
8.30 - 12.00 Uhr

NATURFREUNDE POTTENSTEIN/BDF.

Treffpunkt: Askö-Heim Pottenstein

"Klettern am Kletterturm"
inkl. Mittagessen vom Grill. Bitte festes Schuhwerk anziehen - keine Sandalen, kein Kleid!
Entfall bei starkem Regen.

7. Juli
15.00 - 18.00 Uhr

KINDERFREUNDE BERNDORF

Treffpunkt: Waldhütte Guglzipf

"Kinderkegeln am Guglzipf"
für TeilnehmerInnen von 5 - 100 Jahren.
Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt.
Bitte bequeme Kleidung u. feste Schuhe anziehen.

10. Juli
9.30 - 12.00 Uhr

VEITSAUER DORFVEREIN

Treffpunkt: Gasthaus Groiss

"Malvormittag"
Verbringt einen tollen Vormittag mit Farben.
Bitte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf.
Für Kinder und Jugendliche von 6 - 15 Jahren.

20. Juli
14.30 - 18.00 Uhr

WIR IN BERNDORF - ÖVP

Treffpunkt: Theaterpark Berndorf

"Austoben und Geschicklichkeit"
Playground und Bouncer für Kinder u. Jugendliche von 4 - 14 Jahren. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Entfall bei Schlechtwetter.

25. Juli
14.00 - 17.00 Uhr

DODOS DENKWERKSTATT

Treffpunkt: Wiese zw. Mariengasse u. Parkplatz

"Dodos virtuelle Schnitzeljagd"
Werde Recherche-König*in und gewinne Preise.
Tagesausklang mit Spielen - outdoor oder indoor.
Ab 12 Jahren. Schlechtwetter: Mühlgasse 1-3/3/6.

8. August
14.00 - 16.00 Uhr

ROTES KREUZ BERNDORF/ST. VEIT

Treffpunkt: Bezirksstelle St. Veit

"Besuch beim Roten Kreuz"
Besichtigung Rettungswagen, kleine Erste-Hilfe-Einheit für Kinder von 5 - 12 Jahren.
Zum Abschluss gibt es ein Eis.

16. August
10.00 - 11.30 Uhr

KRUPP STADT MUSEUM BERNDORF

Treffpunkt: Bahnhofstraße 4

"Spiel und Spaß im Museum"
Ausstellungen entdecken, Rätsel lösen und basteln für Kinder von 6 - 10 Jahren.
Anmeldung bis 11.8. unter 02672/82253-25.

17. August
15.00 - 16.00 Uhr

DANI'S WATERWORLD

Treffpunkt: Freibad Centrelax

"Meerjungfrauenschwimmen"
Spaß im Wasser mit der Flosse. Anmeldung beim Bürgerservice unter 02672/82253-25.
Ersatztermin bei Schlechtwetter: 18.8.

23. August
10.00 - 11.30 Uhr

KRUPP STADT MUSEUM BERNDORF

Treffpunkt: Bahnhofstraße 4

"Spiel und Spaß im Museum"
Ausstellungen entdecken, Rätsel lösen und basteln.
für Kinder von 6 - 10 Jahren.
Anmeldung bis 18.8. unter 02672/82253-25.

25. August
14.00 - 18.00 Uhr

FEUERWEHR ST. VEIT

Treffpunkt: Feuerwehrhaus St. Veit

"Ein Nachmittag bei der Feuerwehr"
Spielerisch die Tätigkeiten und Aufgaben der Feuerwehr sowie unsere Geräte kennenlernen.
Für Kinder und Jugendliche von 8 - 15 Jahren.

28. August
ab 17 Uhr

STADTCHOR BERNDORF

Treffpunkt: Pfarrhof St. Margaretha Berndorf

"Singen am Lagerfeuer"
Gemeinsamer musikalischer Abend im Pfarrgarten.
Bitte nehmt eine Taschenlampe mit.
Findet bei jedem Wetter statt.

1. September
ab 16.00 Uhr

STADTGEMEINDE BERNDORF

Treffpunkt: Spielplatz Ödlitz

"ABSCHLUSSFEST und Einweihung Spielplatz"
Hüpfburg, Gratis-Eis für alle Kinder (gesponsert von Gelateria Fratelli).
Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

VIEL SPASS UND SCHÖNE SOMMERFERIEN

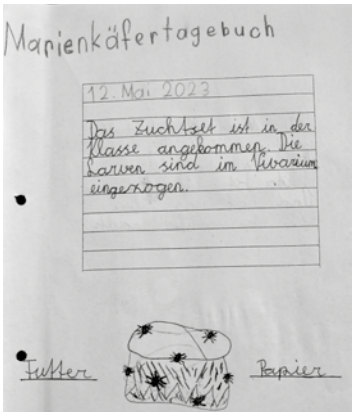
wünschen euch
Bürgermeister Franz RUMPLER, Schulstadtrat Thomas BÜCHINGER
und **Jugendgemeinderat Sebastian ZAUNER**
sowie alle Stadt- und GemeinderätInnen

Volksschule Berndorf

Marienkäferprojekt der 1A und 2MB

„Was kribbelt und krabbelt da in unserem Garten und hat sieben Punkte?“
Dieser Frage gingen die beiden Klassen gemeinsam nach. Die Lehrerinnen hatten ein **Zuchtset mit Marienkäferlarven** besorgt und die Kinder konnten über einige Wochen die **Entwicklung der Marienkäfer** vom Ei über die Larve bis zur Verpuppung und der Verwandlung zum Käfer beobachten. Diese Veränderungen wurden auch in einem **Tagebuch** festgehalten.

Barbara Stock
VS Berndorf



Tagebuch

Freilassen der Marienkäfer auf der Pfarrwiese

Volksschule St. Veit

Luftige Chemie

Was passiert mit Schwedenbomben im luftleeren Raum? Wie können wir Windstärke messen? Wie verhalten sich selbstgebaute Fallschirme? Wie wirkt sich Druckluft auf das Flugverhalten aus?

Auf diese und viele weitere Fragen erhalten die Kinder der VS St. Veit Antworten, indem sie **selbst ausprobieren und beobachten**. Frau **DI Claudia Kürner-Hammel** bereitet mit viel Engagement und Herzblut für alle Klassen der VS St. Veit **Experimente aus Physik und Chemie** vor. Auf sehr motivierende, lustvolle und kindgerechte Weise können die Kinder selbst forschen und erhalten durch gemeinsames Nachdenken und Herstellen von Zusammenhängen Einblick in naturwissenschaftliche Phänomene. Die Kinder sind begeistert.

Die **Berndorf Privatstiftung** hat die **Finanzierung** der Experimentier-Workshops übernommen. Dieses Projekt läuft bereits seit mehreren Jahren an der VS Berndorf mit Erfolg. Damit das Projekt auch nachhaltige Wirkung bekommt, arbeitet jede Klasse innerhalb von zwei Monaten pro Schuljahr mehrmals mit der Chemikerin. Die **Fortsetzung des Projekts** in den nächsten Jahren **ist geplant**. Ein herzlicher Dank ergeht an die Berndorf Privatstiftung für ihr großzügiges Engagement im Interesse der Bildung unserer Kinder.

Maria Zangl
VS Berndorf-St.Veit

Experimente aus Physik und Chemie

4. Klassen in St. Pölten

Besuch in St. Pölten

Die **4. Klassen** der VS St. Veit besuchten Anfang Juni St. Pölten. Mit netten **Stadtführerinnen** konnte die **Stadt erkundet** werden. Im **Klangturm** durfte jede Klasse ein Klangspiel kostenfrei ausprobieren. Auch das **Landtagsgebäude** wurde erkundet und die Entstehung eines neuen Gesetzes wurde durchgespielt. Es gab gratis ein Mittagessen für alle. Die Kinder hatten großen Spaß an diesem informativen Tag.

Lydia Wienerroither
VS St. Veit

Leben am Bauernhof – ganz hautnah

Wir starteten unseren Besuch mit der **Verkostung** von frischer **Rohmilch** und durften hautnah erleben, wie das **Milchauto** diese abpumpte und zur Weiterverarbeitung mitnahm. Danach wurden wir mit einer **gesunden und selbst gemachten Jause** verpflegt. Anschließend durften wir sofort die Tiere kennenlernen. Die Kinder durften im **Hühnerstall Eier abnehmen** und anschließend die **Kühe versorgen**. Am meisten freuten sich die Erstklässler über die **Babykatzen**, welche sehr neugierig auf uns zukamen. Während wir über die Sage vom Meeresauge und die Versorgung der Tiere aufgeklärt wurden, hatten wir einen neugierigen Begleiter an unserer Seite, den äußerst freundlichen Familienhund.

Versorgen der Kühe am Erlebnisbauernhof von Familie Steiner

Ende Mai machten sich die **1. Klassen** mit dem Bus auf den Weg Richtung **Sulzbach**. Unser Ziel war der **Erlebnisbauernhof** von **Familie Steiner**.

Nach einer kleinen **Wanderung** ab Weißenbach verbrachten wir einen lustigen, sehr liebevoll geführten und gut organisierten Vormittag am Hof.

Zusammengefasst können wir nur ein großes „Dankeschön“ für diesen großartigen, erlebnisreichen und vor allem lustigen Vormittag aussprechen! Wir sind absolut begeistert und kommen auf jeden Fall wieder.

Nicole Jainöcker
VS St. Veit

ASO Triestingtal

Durch eine Spende des Kiwanis Clubs konnte die ASO ein neues Audiometer kaufen

Spende

Die Allgemeine Sonderschule Berndorf und alle Sprachheillehrerinnen des Triestingtals möchten sich recht herzlich für die großzügige Spende des **Kiwanis Clubs Triestingtal** unter ihrem Präsidenten **Harald Greiner** bedanken.

Seit vielen Jahren ist Kiwanis ein Förderer des Sprachheilunterrichtes an den Schulen des Triestingtales. Zur professionellen Umsetzung gehören auch **regelmäßige Hörüberprüfungen** mit einem **Audiometer**. Dieses ist leider in die Jahre gekommen und die Not der ASO war groß.

Mit finanzieller Unterstützung der Kiwanis wurde ein **neues modernes Audiometer** für die Sonderschule angeschafft, das aufgrund seiner Spezifikation für schnelle Hörtests bei Kindern gut geeignet ist. Ein eigenes Hörtestgerät an diesem Schulstandort bietet die Möglichkeit, das Hörvermögen aller SchulanfängerInnen zu überprüfen und entsprechende Informationen an die Eltern weiterzugeben. Durch die jährliche Hörüberprüfung können so **frühzeitige Auffälligkeiten festgestellt** und an FachärztInnen weitergeleitet werden.

Team der ASO Berndorf

Kindergarten Klostermanngasse

Feuerwehr

Voller Freude erwarteten unsere Kinder am 24. Mai 2023 den Besuch der „Freiwilligen Feuerwehr Berndorf“.

Auf dem Programm stand im Rahmen der Brandschutzerziehung

- Kennenlernen der **Ausrüstung**
- spielerisch **richtiges Verhalten** im Brandfall
- Besichtigung des **Feuerwehrautos**

Wir möchten uns für den erlebnisreichen Vormittag herzlich bedanken!

Die Kinder und das Team des Kindergartens Klostermanngasse

Besichtigung des Feuerwehrautos

Kennenlernen der Ausrüstung

Musikschule Triestingtal

Erfolgsstory

Nikolaus Singhania, ein **ehemaliger Schüler unserer Musikschule**, hat es ganz nach oben in ein österreichisches Spitzenorchester geschafft. Seit Herbst 2022 ist er **Soloposaunist im Bruckner Orchester Linz**. Jetzt hat er abermals ein Probespiel gewonnen und wird zukünftig als **Stv. 1. Posaunist im Orchester der Wiener Symphoniker** spielen.

Nikolaus Singhania

Prima la Musica Bundeswettbewerb

Einen **1. Preis** beim **Landeswettbewerb** in NÖ unter den zahlreichen TeilnehmerInnen zu erspielen, ist schon sehr schwierig. Eine besondere Auszeichnung ist zusätzlich noch die Weiterleitung zum **Bundeswettbewerb**, der heuer von 18. bis 29. Mai 2023 in Graz stattgefunden hat. Diese außergewöhnliche Leistung gelang **zwei SchülerInnen aus der Gitarrenklasse von Mag. Christian Hauer**, welche dort unsere Musikschule vertreten haben und ihr musikalisches Können mit den anderen Landessiegern aus ganz Österreich unter Beweis stellen durften. Nach intensiver Vorbereitungszeit konnten **Anna Urban** und **Cenk Bulanik** einen **2. Preis** (Silber mit 87,2) in der Kategorie **Kammermusik für Zupfinstrumente AG III** erspielen. Die Schulleitung gratuliert recht herzlich.

Mag. Christian Hauer, Anna Urban und Cenk Bulanik

Schulstart, Anmeldungen & gratis Schnupperstunden

Unterrichtsbeginn und Schulstart ist Montag, der **4. September 2023**. **Anmeldungen und kostenlose Schnupperstunden** für das Schuljahr 23/24 sind noch **bis Ende September** möglich.
Leihinstrumente sind nach Verfügbarkeit vorhanden.

Infos und Anfragen per E-Mail an office@musikschuletriestingtal.at oder telefonisch unter 02672/84 448.
www.musikschuletriestingtal.at

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Das Team der Musikschule Triestingtal wünscht einen schönen & erholsamen Sommer.

Musikschuldirektor Walter Pfeffer

Waldjugendspiele

Vorführung der Motorsägenschnitzer. Im Hintergrund von rechts: Ing. Markus Wertek, Mag. Gerald Peter, BFö. Ing. Markus Köhler, BH-StV. Mag. Martin Hallbauer und Bgm. Christian Flammer mit Schülern der Klasse 2e des BG/BRG Berndorf

Bezirkswettbewerb der 34. NÖ Waldjugendspiele

Am 3. und 4. Mai fand die Bezirksausscheidung der 34. NÖ Waldjugendspiele im Gemeindewald der Stadtgemeinde Bad Vöslau statt. Der Einladung des Forstaufsichtsdienstes der Bezirkshauptmannschaft Baden folgten heuer **29 Klassen** mit insgesamt **597 Schülerinnen und Schülern**.

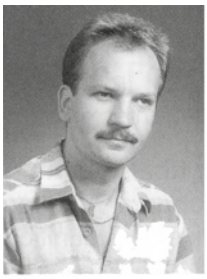
An **sechs** von Forstleuten betreuten **Spielstationen** entlang eines Rundparcours stellten die Jugendlichen ihr **Wissen über Wald und Natur** unter Beweis. Zentrales Thema auf allen Wissensstationen war die **Artenkunde** hinsichtlich der **Bäume**, aber auch der **Wildtiere**. Die vielfache Funktionalität des Waldes wurde ebenso in den Mittelpunkt gestellt. An allen Stationen konnten die Klassen Punkte sammeln. Bei gutem Wetter waren die Schülerinnen und Schüler mit großem Eifer und Begeisterung bei der Sache. Als **Sieger** ging die **Klasse 2e des BG/BRG Berndorf** hervor.

Herr Bezirkshauptfraustellvertreter **Mag. Martin Hallbauer** und Bereichsleiter **Mag. Gerald Peter** statteten den Waldjugendspielen einen Besuch ab. Ebenso machten sich Vertreter der Sponsoren, wie der Bürgermeister der Stadtgemeinde Bad Vöslau **Christian Flammer** mit FGL **Dieter Geissler**, Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Traiskirchen und Obmann des Wasserleitungsverbandes der Triestingstal- und Südbahngemeinden **Franz Gartner** sowie **Ing. Markus Wertek** vom Weingut Schlossberg ein Bild von der Veranstaltung.

Ein herzlicher Dank gebührt allen Sponsoren und Helfern, die mit Geld- und Sachspenden und durch personelle Hilfe das Gelingen der Veranstaltung ermöglichten. Unterstützt wurde die Veranstaltung unter anderem durch die Stadtgemeinde Bad Vöslau, den Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden, den Biosphärenpark Wienerwald, den NÖ Landschaftsfonds und die Österreichische Bundesforste AG sowie durch das Weingut Schlossberg der Familie Wertek, welches wie im Vorjahr Start und Endpunkt der Veranstaltung war, zudem aber auch durch zahlreiche weitere Unternehmen.

Bezirkshauptmannschaft Baden

KOPFSCHMERZEN?
www.zwickts-di.at



MOBILE MASSAGEN

Roland Rursch

+ Teil- und
+ Ganzkörpermassagen
+ Fußreflexzonenmassagen
+ Segmentmassagen
+ Lymphdrainagen
+ Magnetfeldtherapie (auch für Tiere) (Vermietung und Verkauf)

Genießen Sie die wohltuende Wirkung der Massage in vertrauter Umgebung, ohne lange Anfahrt und Wartezeit!

+ Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr

Anmeldung und Information unter:
Tel.: 0664 / 273 60 49

FOR vita
PETRA ZRUST
Heilmassage | TCM-Therapie

Petra Zrust
HEILmasseurin &
TCM-Therapeutin

- **Klassische** Massage
- **Schmerz**-Therapie
- **Faszien-, Triggerpunkt**-Therapie
- **Narben**entstörung
- **Dorn-Breuss Bandscheiben**massage
- **Wohlfühl- & Entspannungs**massage
- Manuelle **Lymphdrainage**
- **Akupunkt-Meridian**-Massage
- **Fußreflexzonen**massage
- **Segment**massage (Organbehandlung)
- **Bindegewebs**massage
- **TCM - T**raditionell **C**hinesische **M**edizin (nadellos)
  Laser, Scenar, Ultraschall, Hot Swing, Infrarot,
  Gua Sha, Tapes, Schröpfen, Haci, Ohrkerzen …

Mein TIPP: Entgiften, Stoffwechsel anregen und Immunsystem **JETZT stärken**!

2552 Hirtenberg • Kupferhammer 3 Top 3 | office@forvita.at
www.forvita.at
✆ 0664 52 333 92 für Ihre Terminvereinbarung

Ihre Gesundheit in guten Händen

APOTHEKE
ZUR HEILIGEN
DREIFALTIGKEIT
APOTHEKE | DROGERIE

APOTHEKE ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT
Dr. et Mr. Friedrich Tschochner KG
Pächterin: Mag.pharm. Dr. Barbara Neubauer

2560 Berndorf | Hainfelder Straße 14
office@apotheke-berndorf.at
www.apotheke-berndorf.at

Tel. +43 (2672) 822 24 | Fax DW 12

Fachärzte - Wahlärzte

Dr. Johannes FORSTER
Zahnarzt | Alle Kassen
Albertstraße 6, Berndorf
Tel. 02672/822 94
www.berndorf-zahn.at
Mo+Di 10.00 – 14.00, 15.00 – 18.00,
Mi 8.00 – 12.00, 14.00 – 17.00,
Do 8.00-18.00, Fr 8.00 – 12.00
Schmerzpatienten bis 2 Stunden vor Ordi-Schluss. Telef. Voranmeldung

Dr. Harald GREINER
Internist | Wahlarzt
J. F. Kennedy-Platz 2, Berndorf
Tel. 0680/238 99 77
Mo und Mi 9.00 – 17.00 nur nach tel. Vereinbarung,
aktuelle Ordinationszeiten unter
www.internistgreiner.at

Dr. Friedrich HOLLENTHONER
Praktischer Arzt | Privat/Wahlarzt
J. F. Kennedypl. 2, Berndorf
Tel. 0676/533 77 40
Termine nach Vereinbarung

Dr. Wolfgang KOMORZYNSKI
Praktischer Arzt | Privatarzt
Hauptstraße 9, Berndorf/St. Veit
Tel. 02672/82807
Termine nach Vereinbarung

Dr. Marc MASCHAUER
Unfallchirurgie und Orthopädie
Wahlarzt
J. F. Kennedy- Platz 2/11, Berndorf
Tel. 0677 617 03 678
Termine nach Vereinbarung

DDr. Matthias MÜHLVENZL
Zahnarzt | Alle Kassen & Privat
Bahnhofstraße 8, Berndorf
Tel. 02672/888 30
Mo 10.00 – 16.00, Di 9.00 – 12.00 und 13 – 17.00, Mi 9.00 – 13.00,
Do 11.00 – 19.00
www.zahnarzt-berndorf.at

Dr. Elisabeth N. NEIPP
Chirurgie / Allgemeinmedizin
Wahlärztin mit Rezepturrecht
J. F. Kennedy- Platz 2/11, Berndorf
Tel. 0677 617 03 678
Termine nach Vereinbarung

MedR Dr. Helmut NIEDERECKER
Praktischer Arzt | Privat/Wahlarzt
Leobersdorfer Str. 26, Berndorf
Sanitätsgebäude Berndorf AG
02672/82666
Di 9.00 – 11.00, Mi 15.00 – 17.00 und nach tel. Vereinbarung

Dr. Klaudia PRESICH
Urologie
Wahlarzt
J. F. Kennedypl. 2, Berndorf
Tel. 02672/838 30
Termine nach tel. Vereinbarung und
Mo 15.00 – 18.00, Mi 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00

Dr. Hans-Peter STIEGLER
Gynäkologie/Geburtshilfe
Alle Kassen
J. F. Kennedy-Pl. 2, Berndorf
Tel. 02672/812 80
Mo, Di 8.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00,
Do 8.00 – 12.00 und 16.00 – 19.00
Fr 8.00 – 12.00

DDr. Natascha TRNAVSKY-HAUSBERGER
Zahnärztin | Alle Kassen
Schlossergasse 8, Berndorf /St. Veit
Tel. 02672/831 23
Ab 12.9.22 neue Öffnungszeiten
Mo 13.00 – 19.00, Di 07.30 – 13.00,
Do 12.30 – 18.30, Fr 08.00 – 11.00

Dr. Monika WEIDINGER
Augenheilkunde | Alle Kassen
Hernsteinerstr. 17, Berndorf
Tel. 02672/811 70
Mo, Do 8.00 – 13.00, Di 14.00 – 19.00,
Mi 13.00 – 18.00

Ordinationszeiten der praktischen Ärzte in Berndorf

Dr. Orges FEZGA
Hauptstraße 1
2560 Berndorf/St. Veit
02672/83729
Ordinationszeiten:
Mo+Fr 8:00-13:00
Mi+Do 14:00-19:00

Dr. Iris HAUER-EDELMANN
John-F.-Kennedy-Platz 5
2560 Berndorf
02672/84101
Ordinationszeiten:
Mo 7:30-13:00
Di 14.00-18:00
Mi 7:30-13:00
Fr 7:30-12:30

MedR Dr. Peter PHILIPP
Mühlgasse 2, 2560 Berndorf
02672/82355
Ordinationszeiten:
Mo 8:00-12:00
Di+Do 15:00-19:00
Fr 8:00-12:00

Dr. Markus SOMMER
Hirtenberger Straße 30, 2560 Berndorf
02672/87795
Ordinationszeiten:
Mo 13:30-19:00
Di: 7:30-13:30
Do 8:30-13:30
Fr 13:30-17:00

MedR Dr. Herbert WALZEL
Kruppstraße 25, 2560 Berndorf
02672/82601
Ordinationszeiten:
Mo+Mi 7:30-12:30
Di 16:00-19:00
Fr 13:00-17:00

Eine genaue Übersicht aller Berndorfer Ärzte finden Sie auf unserer website
www.berndorf.gv.at
unter Gesundheit/Soziales.

Bereitschaftsdienste praktische Ärzte

Dienstplan der Wochenend- bzw. Feiertags-Bereitschaft für Berndorf I-IV, Hernstein, Grillenberg, Kleinfeld, Neusiedl, Alkersdorf, Aigen, Altenmarkt, Weissenbach, Furth, Pottenstein und Kaumberg.
Der NÖ Ärztedienst ist unter Tel Nr. 141 an jedem Wochentag von 19 - 7 Uhr erreichbar.
In dringenden Fällen bitte diese Nummer anrufen. Die Notrufnummer der Rettung ist weiterhin 144.

1.7.2023 MedR. DR. PHILIPP
Mühlgasse 2, 2560 Berndorf
02672/823 55

2.7.2023 UNBESETZT

8.7.2023 DR. FÜRLINGER
(ehemals Praxis Dr. EGGER)
Hauptplatz 11, 2563 Pottenstein
02672/853 03 -0

9.7.2023 DR. RECHBERGER
Hollergasse 30, 2564 Weißenbach
02674/861 300

15.7.2023 MedR. DR. WALZEL
Kruppstr. 25, 2560 Berndorf
02672/826 01

16.7.2023 UNBESETZT

22.7.2023 DR. SOMMER
Hirtenbergerstr. 30, 2560 Bdf.-St. Veit
02672/877 95

23.7.2023 UNBESETZT

29.7.2023 DR. HAUER-EDELMANN
John-F.-Kennedy-Platz 5
2560 Berndorf
02672/84101

30.7.2023 UNBESETZT

5.8.2023 MedR. DR. WALZEL

6.8.2023 UNBESETZT

12.8.2023 DR. RECHBERGER

13.8.2023 UNBESETZT

15.8.2023 UNBESETZT

19.8.2023 DR. FÜRLINGER

20.8.2023 UNBESETZT

26.8.2023 MedR. DR. PHILIPP

27.8.2023 UNBESETZT

URLAUB BZW. FORTBILDUNG:

DR. PHILIPP 17.-28.7.+ 14.8.23
DR. FEZGA 17.7.-8.8.23
DR. HAUER-EDELMANN 7.-11.8.23
DR. WALZEL 14.-18.8.23
DR. SOMMER 14.8.-1.9.23

Dr. Egger (Hauptplatz 11, 2563 Pottenstein) geht mit 30.6.23 in den Ruhestand. Seine Praxis wird nahtlos von Dr. Michael Fürlinger übernommen. Standort und Öffnungszeiten bleiben unverändert.

Der Wochenend- und Feiertagsdienst besteht in der Zeit von 08:00 bis 14:00. Während dieser Zeit ist der Arzt telefonisch erreichbar.
Die Ordinationszeit ist von 09:00 – 11:00. In dieser Zeit sind die Ordinationen besetzt und der Arzt anwesend.
Die Teilnahme am Wochenenddienst ist freiwillig.
An Tagen ohne Bereitschaftsdienst steht für lebensbedrohliche Notfälle der NEF unter der Nummer 144 und die Gesundheitshotline 1450 zur Verfügung.
Der aktuelle Wochenenddienstplan ist auch unter www.arztnoe.at abrufbar.

Zahnärzte Notfalldienst Bez. Baden

01.07. bis 02.08.2023
Dr. Christian Derdak
Kirchengasse 3, 2492 Eggendorf
02602622 / 74480

08.07. bis 09.07.2023
Dr. Lilly Krebs
Josefsthalstr. 8, 2512 Tribuswinkel
02252 / 49819

15.07. bis 16.07.2023
Dr. Nabeel Umar
Josefsplatz 6, 2500 Baden
02252 / 829 60

22.07. bis 23.07.2023
Dr. Natascha Trnavsky-Hausberger
Schlossergasse 8, 2560 Berndorf
02672 / 831 23

29.07. bis 30.07.2023
Dr. Bisera Mühlvenzi-Tunovic
Erzherzog Wilkelm-Ring 1-3/5
2500 Baden, 02252 / 214 554

05.08. bis 06.08.2023
Dr. Maximilian Oedendorfer
Hauptplatz 1a Tob B5
2542 Kottingbrunn, 02252 / 769 97

12.08. bis 13.08.2023
Dr. Petra Caroline Stangl-Pusch
Hauptplatz 11, 2563 Pottenstein
02672 / 88826

15.08.2023
Dr. Maximilian Oedendorfer
Hauptplatz 1a Tob B5
2542 Kottingbrunn, 02252 / 769 97

19.08. bis 20.08.2023
Dr. Julia Becker
Neudorferstr. 60-62, 2340 Mödling
02236 / 22302

26.08. bis 27.08.2023
Dr. Christian Kunz
Bahnstraße 6, 2483 Ebreichsdorf
02254 / 72234

Die Öffnungszeiten sind jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr. Unter dem Ärztenotruf Nr. 141 oder im Internet unter noe.zahnaerztekammer.at bekommen Sie Auskunft darüber, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

Bei dringenden Beschwerden wochentags gibt es die Möglichkeit, am Abend von 18.00 bis 22.00 Uhr das Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten aufzusuchen.

Notrufnummer 141

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG DURCH EINE STEUERBERATERIN/ WIRTSCHAFTSTREUHÄNDERIN

jeden 1. Donnerstag im Monat
in der Kanzlei Mag. Manuela HENRICH
Pottensteiner Str. 11/5, 2560 Berndorf
Bitte um telefonische Voranmeldung 0664/41 31 335

BH Baden

der BH Baden in Berndorf

Mittwoch, 12.7.2023
Mittwoch, 9.8.2023
Parteienverkehr 8.00-12.00 Uhr
im Polizeigebäude, Erdgeschoß links

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie, für persönliche Besuche für alle Leistungen die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen: www.etermin.net/ Bezirkshauptmannschaft_Baden

Ausg‘steckt is‘

29.6. – 12.7.2023 Fam. Rumpler
Johannesg. 12, St. Veit, 02672/818 65

30.6 – 9.7.2023 Fam. Kaiser
Kleinfeld 4, Kleinfeld, 02672 / 888 990

5. – 11.7.2023 Fam. Gamp
Hernsteiner Str. 87, Veitsau, 0664/273 58 29

12. – 18.7.2023 Fam. Franz Zigeuner
Dorfstr. 27, Neusiedl, 0676/773 44 04

13. – 19.7.2023 Fam. Herzog
Feldgasse 1, Ödlitz, 02672/857 94

27.7. – 9.8.2023 Fam. Wöhrer
Ob. Ödlitzerstr. 29, Ödlitz,
02672/846 49, 0664/17 16 463

17. – 30.8.2023 Fam. Rumpler
Johannesg. 12, St. Veit, 02672/818 65

18. – 29.8.2023 Fam. Franz Zigeuner
Dorfstr. 27, Neusiedl, 0676/773 44 04

31.8. – 13.9.2023 Fam. Riegler
Hauptstraße 63, St. Veit, 02672/811 55

Tierärzte

Mag. Dr. Jan HENRICH
Pottensteiner Str. 11, 2560 Berndorf
Tel. 02672/883 30
Mo+Di+Do+Fr 11.00 - 13.00 h, 17.00 - 20.00 h,
Mi 17.00 - 20.00 h, Sa 9.00 - 10.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
Notdienst 0-24 Uhr
Urlaub: 24.6. – 2.7.2023 und 7. – 23.7.2023
In Notfällen wenden Sie sich bitte an die Tierklinik Wr. Neustadt (0-24 Uhr) (02622 83003)
Für Anfragen erreichen Sie mich per SMS unter 0676 9566951. Die Nachrichten werden täglich beantwortet.

Mag. Brigitte LENAUER-NASTL
Bachgasse 7, 2560 Berndorf
Tel. 02672/828 47
Mo+Mi+Fr 8 - 9 Uhr, 16.00 - 18.30 Uhr
Di + Do 14.00 - 16.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Entsorgungsmöglichkeiten

in der Gießereihalle (Altstoffsammelzentrum)

Dienstag	12.00 - 14.30 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.00 Uhr

Karsamstag und Feiertage ist das Altstoffsammelzentrum geschlossen, an den Fenstertagen geöffnet (außer Ostern und Weihnachten).

www.berndorf.gv.at/Altstoffsammelzentrum

Vorsichtsmaßnahmen im Altstoffsammelzentrum

- Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten!
- Abfälle eigenhändig ausladen und entsorgen!
- Während der Wartezeiten möglichst NICHT aussteigen!
- Aufenthalt so kurz wie möglich halten!

FRAUENBERATUNGSSTELLE

STÜTZPUNKT UNDINE - FRAUEN FÜR FRAUEN

Elisabethstr. 35/2, 2500 Baden
Di 9.00 – 19.00, Mi/Fr 9.00 – 14.00, Do 9.00 – 15.00
Freitags telef. Voranmeldung unbedingt erforderlich!
Tel.: 02252/255036, www.undine.at
E-Mail:frauenberatung@undine.at

Gemeindeamt Berndorf

Sprechstunde des Bürgermeisters

jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 – 17.00 Uhr im Rathaus – Bürgermeisterzimmer.
Bitte um Terminvereinbarung.

Sprechstunde des Vizebürgermeisters

Freitags 16.00-17.00 Uhr im Bürgerservice.
Terminvereinbarung unbedingt erforderlich!

Stadtamt

02672/82253-13
post@berndorf.gv.at
Stadtamtsdirektorin: Mag. iur. Elisabeth Tacha, BEd
02672/82253 12
elisabeth.tacha@berndorf.gv.at

Montag bis Freitag	08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	13:00 – 15:30 Uhr
Mittwoch	13:00 – 14:30 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat	bis 17:00 Uhr

Bürgerservice

02672/82253-0
buergerservice@berndorf.gv.at

Montag bis Donnerstag	08:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat	bis 17:00 Uhr

Bauamt, Buchhaltung, Meldeamt, Schulamt, Kindergarten- u. Pensionsangelegenheiten, Ortspolizeiliche Angelegenheiten

02672/82253-0
post@berndorf.gv.at

Montag bis Freitag	08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	13:00 – 15:30 Uhr
Mittwoch	13:00 – 14:30 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat	bis 17:00 Uhr

Standesamt und Friedhofsverwaltung

02672/82253-19
standesamt@berndorf.gv.at

Montag bis Freitag	08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	13:00 – 15:30 Uhr
Mittwoch	13:00 – 14:30 Uhr
Jeden 1. Dienstag im Monat	bis 17:00 Uhr

Sprechtagstermine des KOBV (Der Behindertenverband)

Obfrau: Doris GRASMANN, Tel. + Fax.: 02672 / 85930

Sprechstunden: In der Tabak-Trafik Grasmann, Pottensteinerstr. 15, 2560 Berndorf

Täglich während der Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 05:00-12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr, Di 05:00-12:00 Uhr, Sa. 06:00-12:30 Uhr

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG DURCH EINEN RECHTSANWALT

Dienstag, 8.8.2023
von 14 bis 16 Uhr
In der Kanzlei Dr. Michael Jägerndorfer
Berndorf I, Hernsteiner Straße 17
Tel: 02672/84228-0
office@jaegerndorfer.at

Donnerstag 7.9.2023
von 14 bis 16 Uhr
In der Kanzlei Mahler-Hutter & Hausmann
Berndorf I, Bahnhofstraße 8/6, EINGANG NEUGASSE 11
Tel: 02672/83305 oder 82588
office@mahler-hutter.at

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG DURCH EINEN ARCHITEKTEN

am **Mittwoch, den 12.7.2023 von 16 – 18 Uhr**
im Atelier DI Gabriele Schöberl,
Hochstraße 6, 2560 Berndorf
Bitte um telefonische Voranmeldung 0664/45 000 44

am **Mittwoch, den 9.8.2023 von 16 – 18 Uhr**
im Atelier DI Herbert Schirmer,
Sechshauerstraße 8, 2560 Berndorf
Bitte um telefonische Voranmeldung 02672/838 34

Beratungen werden von den Architekten Schöberl + Schirmer abwechselnd am 2. Mittwoch im Monat angeboten.

volkshilfe.
BERNDORF

Leobersdorfer Straße 6

Heimhilfe
Hauskrankenpflege
Notruftelefon
Hilfe bei Organisation von Hilfsmitteln
Hilfestellung bei Pflegegeldantrag
Angehörigenberatung
Tagesmütter

Rufen Sie uns an, wir sind jederzeit für Sie da:
02252/508-490

PFLEGE UND BETREUUNG
vom Roten Kreuz Triestingtal
Weissenbach ▪ Berndorf ▪ Leobersdorf

☏ **059144 52400**

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

HOSPIZ
TRIESTINGTAL & UMGEBUNG
Hospiz- und Palliative Care

Was wir tun:

- Beratung und Begleitung in der letzten Lebensphase in vertrauter häuslicher Umgebung, Pflegeheim und Krankenhaus
- Trauerbegleitung für Angehörige
- Zeit schenken

Unsere Beratung und Begleitung ist kostenfrei.

Hospiz Triestingtal und Umgebung
Koordinatorin: Mag. Bernadette Schwent
Tel: 0676/54 58 124
verein@hospiz-triestingtal.at

„Hospiz ist die große Idee, dass wir Menschen einander im Sterben nicht allein lassen sollten. Hospiz ist eine Haltung Sterbenden und ihren Angehörigen gegenüber; ein Verständnis von Leben, zu dem Krankheit, Leiden und Sterben, Tod und Trauer dazugehören."
- Ida Lamp

HILFSWERK

Hilfe und Pflege daheim Triestingtal

Ihr Hilfswerk Team ist für Sie da!
- Mobile Pflege und Betreuung
- Mobile Pflegeberatung
- Notruftelefon
- Menüservice
- Warmes Essen auf Rädern

Ihr Pflegemanager
Markus Mayr
T 05 9249-50910

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH
Brunntalstraße 15, 2560 Berndorf
pflege.triestingtal@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at

Wenn durch einen Menschen
ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht
und Wahrheit in der Welt war,
hat sein Leben einen Sinn gehabt.

Alfred Delp

BESTATTUNG
BIRBAMER
für Berndorf und Umgebung

2560 Berndorf, Hainfelderstraße 22
www.bestattungsunternehmen.at
Tel.: 02672/82510

DEM LEBEN
EINEN WÜRDEVOLLEN
ABSCHLUSS GEBEN!

Im Gedenken der Verstorbenen:

Ilse Kiefer

Christine Benda

JUGENDBERATUNGSSTELLE
ELEMENTS

Öffnungszeiten:
Jeden Dienstag und Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Jeden Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr Mädchen-Cafe
Jeden Montag 15:00-16:00 Uhr Hausübungsbetreuung
und 16:00-18:00 Burschentreff

Adresse: Alexanderstraße 8, 2560 Berndorf

Kontaktdaten:
Mobil 0676-9202302 (Mo-Do)
E-Mail: elements@jugendinitiative.net
web: www.jugendinitiative.net

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe
des Gemeindekuriers:

5. August 2023

Seniorenvilla
1908 2014

Betreutes Wohnen
Rund um die Uhr und Tagesbetreuung
durch Pflegefachpersonal

Kleinfelder Straße 3
2560 Berndorf

Auskunft unter : T 0676 5068188
E-Mail seniorenvillaberndorf@gmx.at

Was ist los in Berndorf?

Samstag, 1.7.2023, 8.30 Uhr	**Stadtmarkt**	Fuzo
Samstag, 1.7.2023, 16.00 Uhr	**Sommerfest Naturfreunde Pottenstein-Berndorf**	ASKÖ Pottenstein
12.7.-13.8.2023	**Festspiele „Funny Money“**	Stadttheater, Details S. 5
14.-15.8.2023	**Radttour der Naturfreunde Pottenstein-Berndorf nach Mariazell**	ASKÖ Pottenstein, Anmeldung bei Peter Dünsthuber 0664/1540570
Samstag, 15.7.2023, 10.00 Uhr	**Wanderung der UNION St. Veit: Haidlhof - Ruine Merkstein, Mittag beim Heurigen**	Hauptplatz St. Veit
Freitag, 21.7.2023, 19.00 Uhr	**Infoabend ehrenamtliche Mitarbeit**	Rotes Kreuz Triestingtal
Samstag, 22.7.2023, 9.00 Uhr	**Florianinacht der FF St. Veit Heuer erstmals mit Preisschnapsen**	Freiwillige Feuerwehr St. Veit, Details S. 38
Mittwoch, 26.7.2023, 19.00 Uhr	**Planungssitzung Aktionstag Gesundheit**	Rathaus Berndorf, Details S. 8
Samstag, 5.8.2023, 8.30 Uhr	**Stadtmarkt**	Fuzo
Freitag, 25.8.2023, 19.00 Uhr	**Infoabend ehrenamtliche Mitarbeit**	Rotes Kreuz Triestingtal
26.-27.8.2023	**Künstlermarkt**	Guglzipf, Details S. 39
Samstag, 26.8.2023, 10.00 Uhr	**Wanderung der UNION St. Veit: Bahnhof St. Veit – Lindabrunn, Mittag im Landgasthaus**	Bahnhof St. Veit
Freitag, 1.9.2023, 16.00 Uhr	**Eröffnung Spielplatz Ödlitz**	Ödlitz, Details S. 17
Samstag, 2.9.2023, 8.30 Uhr	**Stadtmarkt**	Fuzo
Sonntag, 3.9.2023	**Mostheuriger Naturfreunde Pottenstein-Berndorf**	ASKÖ Pottenstein
Mittwoch, 6.9.2023	**Tagesfahrt der NÖ Senioren: Großschönau/Waldviertel zur Sonnenwelt**	Details S. 39
Sonntag, 10.9.2023, 10.00 Uhr	**„Tag am Fels“ der Bergrettung Triestingtal**	Peilstein, Details S. 37

Erlebnisbad Centrelax

ERLEBNISBAD centrelax

Öffnungszeiten

Mai und September von 8.00-19.00 Uhr.
Juni, Juli, August von 8.00-20.00 Uhr

Eintrittspreise

Tageskarten	**Preise in €**
Erwachsene ganztags	7,50
Erwachsene halbtags ab 13.00 Uhr	5,50
2 Stunden Karte + € 2,50 Kaution (Vormittag)	3,00
2 Stunden Karte + € 5,00 Kaution (Nachmittag)	3,00
Abendkarte (2 Stunden vor Badeschluss)	3,00
Kinderkarte (7-15 Jahre)	3,00
Schulklasse je Schüler	2,00

Saisonkarten	
Erwachsene	94,00
Erwachsene – Familienpass	85,00
Erwachsene inkl. Kabine	146,00
Erwachsene inkl. Kabine - Familienpass	131,00
Kinder (7-15 Jahre)	42,00
Kinder (7-15 Jahre) - Familienpass	38,00
Schlüsseleinsatz Saison	30,00
Einsatz Tischtennis und Volleyball	10,00

Die Saisonkarten können in der Zeit von 8.00-10.00 Uhr sowie von 17.00-20.00 Uhr gekauft werden. Außerhalb dieser Zeiten muss mit Wartezeiten gerechnet werden.

Veranstaltungen der Pfarren

RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRE BERNDORF		
Jeden Sonntag im Juli/August 10.00	**Heilige Messe**	Margaretenkirche
Di, 15.8.23, 10.00	**Heilige Messe mit Kräutersegnung**	Marienkirche

Bitte beachten Sie, dass es in den Monaten Juli und August aufgrund von Urlauben kurzfristig zu Änderungen kommen kann. Die aktuellen, wöchentlichen Gottesdienstordnungen und weitere Informationen finden Sie auf unseren Anschlagtafeln und auf unserer Homepage www.pfarrverband-mandling.at
Gerne können Sie uns auch telefonisch kontaktieren 02672 / 82300.
Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, tanken Sie Kraft und bleiben Sie gesund.
Ihr Pfarrer Christian Lechner

EVANGELISCHE KIRCHE IM TRIESTINGTAL

Gottesdienste im Juli und August
Dreieinigkeitskirche Berndorf, 9. und 23. Juli, 6. und 20. August, jeweils um 9.30h
Spitalskirche Enzesfeld, Predigtstation - Sommerpause, keine Gottesdienste
Veranstaltungen wie Seniorenkreis und Bibelrunde gehen in die Sommerpause

Änderungen vorbehalten!

Aktuelle Termine und Informationen auf www.berndorf-evangelisch.at

NEU ab 19.7.2023
Sprechstunde in der Pfarrkanzlei

Jeden Mittwoch von 9 bis 11 Uhr ist Fr. Hinterreiter in unserem Pfarrbüro persönlich für Ihre Anliegen da.

Sie erreichen uns auch telefonisch unter 02672/82478 oder via Email PG.Berndorf@evang.at

© Evg. Pfarre Berndorf

RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRE ST. VEIT		
Di. 15.8.23, 10.00	**Mariä Himmelfahrt – Festmesse**	Pfarrkirche St. Veit
Di. 15.8.23, 13.00	**Fußwallfahrt zum Heilsamen Brunnen (Treffpunkt beim Pfarrhof)**	Pfarrhof St. Veit

ZEUGEN JEHOVAS BERNDORF		
So, 2.7.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird
Do, 6.7.23, 18.30	**Bibelschule**	
So, 9.7.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Do, 13.7.23, 18.00	**Bibelschule**	
So, 16.7.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Do, 20.7.23, 18.30	**Bibelschule**	
So, 23.7.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Do, 27.7.23, 18.30	**Bibelschule**	
So, 30.7.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	Wie man gute Entscheidungen trifft
Do, 3.8.23, 18.00	**Bibelschule**	
So, 6.8.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Do, 10.8.23, 18.30	**Bibelschule**	
So, 13.8.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Do, 24.8.23, 18.30	**Bibelschule**	
So, 27.8.23, 10.00	**Biblischer Vortrag**	
Adresse: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Sportpromenade 15, 2560 Berndorf		

Erdwärme - Heizen mit Geothermie

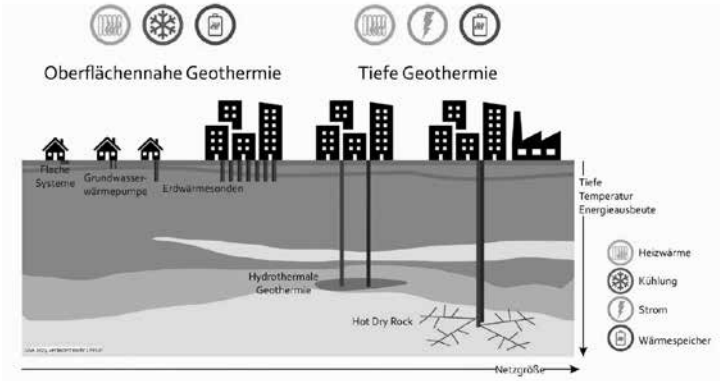
Ob Neubau oder Heizungsumstellung, die Wahl der Heizung ist eine besonders wichtige und langfristige. **Investitionskosten, Betriebskosten, Bedienungs- und Wartungsaufwand und Nachhaltigkeit** spielen eine wesentliche Rolle. **Erdwärme** wird **im Triestingtal wenig genutzt**. Daher wurde dieses **Potential** in einer **Studie der GeoSphere Austria** untersucht.

Der Weltklimarat wies Anfang 2023 wieder darauf hin, dass wir nicht auf Kurs sind, um die Erderhitzung bei 1,5 °C zu begrenzen. Die Folgen davon, die sich bis 2100 einstellen, sind erschreckend. Als Klima- und Energiemodellregion müssen alle Potentiale aufgezeigt werden. Öl- und Gasheizungen sind besonders schädlich. Holzheizungen sind nahezu CO_2-neutral, aber keine Lösung für alle. Der Wald hat mehr Funktionen, als Bäume bereit zu stellen. Der Schutz unserer Natur muss im Vordergrund bleiben.

Das Potential der Geothermie, auch als Erdwärme bezeichnet, ist groß, nachhaltig und mit niedrigen Betriebskosten verbunden. Die Studie erklärt oberflächennahe wie auch Tiefengeothermie. Karten mit Eignungszonen erleichtern eine erste Abschätzung für Bauvorhaben. Ein Ergebnis der Studie ist, dass **im Triestingtal kilometertiefe Bohrungen für Nahwärmenetze nicht wirtschaftlich** sind. Hingegen sind **oberflächennahe Systeme mit Kollektoren oder Sonden für Einfamilienhäuser und große Objekte wie Schulen gut geeignet**.

Geothermie nutzt die natürliche Wärmeenergie, die im Erdinneren gespeichert ist. Mithilfe von Wärmepumpen und Bohrungen bzw. Kollektoren wird diese Energiequelle nutzbar. Die Vorteile der Technologie sind vielfältig. Erstens handelt es sich um eine **erneuerbare Energiequelle**, die in Österreich **reichlich vorhanden** ist. Zweitens ist Geothermie eine **umweltfreundliche Alternative** zu fossilen Systemen. Laut einer Studie des Landwirtschaftsministeriums sparen Erdwärmepumpen im Vergleich zu fossilen Heizungen über 75% der CO_2-Emissionen ein. Das ist ein wichtiger Klimaschutzbeitrag und hilft uns, unsere Ziele zu erreichen. Drittens ist die **Effizienz** bei richtiger Dimensionierung **beeindruckend**. Erdwärmepumpen erzeugen aus 1 kWh Strom rund 4 kWh Wärme, was die niedrigen Betriebskosten erklärt. Ein weiterer Vorteil ist das **Kühlen im Sommer**. Richtwerte für ein neuwertiges Haus mit 120 m²: Bohrung ca. 200 m tief oder Flächenkollektoren auf rund 240 m².

Neben den ökologischen und ökonomischen Vorteilen bietet Geothermie auch regionale Vorteile. Sie **stärkt die lokale Wirtschaft, sichert Arbeitsplätze und reduziert die Abhängigkeit gegenüber Öl- und Gaslieferländern**. Im Tal haben wir die Möglichkeit, diese nachhaltige Energiequelle zu erschließen und von ihren Vorteilen zu profitieren. Die Studie „Geothermie im Triestingtal" ist auf der Homepage www.triestingtal.at unter „Klima/ Energiemodellregion – Wissenswertes" zum Runterladen oder auf der Gemeinde zur Einsicht verfügbar.



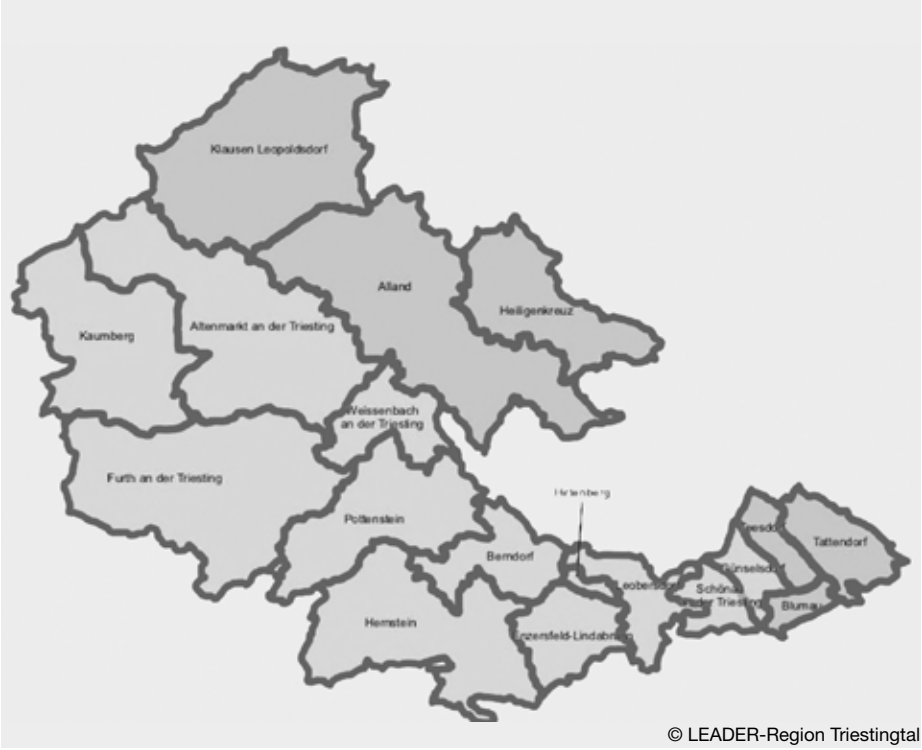
Jakob Fröhling
KEM Manager
kem@triestingtal.at
0677 / 640 826 56

Die LEADER Region vergrößert sich

Erfolgreiche Regionalentwicklung wird von Menschen getragen, die auf Innovation setzen und Neues ausprobieren. Gerade im ländlichen Raum spielen dabei Ehrenamt, Beteiligung und Kooperation eine zentrale Rolle. Genau darauf setzt das EU-Förderprogramm LEADER. Die 12 Triestingtal-Gemeinden Kaumberg bis Günselsdorf arbeiten seit vielen Jahren über LEADER bestens zusammen.

Ab 1.7. 2023 startet die neue LEADER-Förderperiode. Mit dabei sind **sechs neue Gemeinden**. Die Region Triestingtal wächst im Osten um die Steinfeld-Gemeinden **Tattendorf, Teesdorf und Blumau-Neurißhof** und im Westen um die Wienerwald-Gemeinden **Heiligenkreuz, Alland und Klausen-Leopoldsdorf**. Es ist ein Zusammenschluss der kleineren ländlichen Gemeinden des Bezirks Baden, die trotz regionaler Unterschiede viele gemeinsame Themen und Herausforderungen haben.

In den letzten Jahren wurden zahlreiche Projekte umgesetzt. Die Schwerpunkte reichen von **regionaler Wertschöpfung, über Natur- und Kulturerbe und Soziales bis zu Ökologie und Klimaschutz**. Beispiele dafür sind die Dorfladenbox am Hafnerberg oder das Topothekenprojekt „Lebensader Triesting“, die als Wanderausstellung im Triestingtal zu sehen ist.



So sieht die neue LEADER-Region aus

2. Rad-Genuss-Tag im Triestingtal

Es war perfektes Ausflugswetter beim 2. Rad-Genuss-Tag im Triestingtal! Entsprechend wuselte es auch am Flussradweg zwischen Leobersdorf und Kaumberg.
Alle insgesamt **14 Genuss-Stationen** abzuradeln, ließ sich nur schwer an einem einzigen Tag erledigen. Zu gemütlich pausierte es sich da an den vielen Haltestellen an der Triesting: Kinder waren mit Schminken, Rätselrallye, Ritterrüstung, Eis oder Kaiserschmarren beschäftigt. Schmackhafte Haus-Spezialitäten regionaler Direktvermarkter füllten die Teller und Gläser. Dazu erfuhr der Pedalritter auch manch unbekannte Geschichte aus dem Tal, konnte die wichtigsten Reparaturhandgriffe, die es fürs Patschen-Picken braucht, lernen und lauschte quasi vom Sattel aus einem Alphorn-Konzert. Ein Dankeschön fürs Mitradeln und ein noch größeres Dankeschön an alle die mitgeholfen haben, um die Erlebnisregion Triestingtal bestmöglich erlebbar zu machen!

Berndorf Bahnhof

Berndorf Motorikpark

Verena Lechner
LEADER Region Triestingtal

Sozialmarkt Berndorf

Sozialmarkt in der Bahnstraße

Der Markt erfreut sich seit dem Eröffnungsansturm weiterhin über einen enormen Zuwachs und wir können fast täglich neue Kunden begrüßen!

Scheuen auch Sie sich nicht, unser umfassendes und günstiges Angebot in Anspruch zu nehmen.

Unser Sortiment reicht mittlerweile über **Grundnahrungsmittel**, sowie **Gemüse und Obst** weit hinaus und beinhaltet eine Vielzahl an **Hygieneartikel**, eine große Auswahl an **Marken-Süßwaren**, **Getränken** jeder Art verschiedenster **Tiefkühlprodukte**, **Milchprodukte** und erfreulicherweise – zeitgerecht zu Sommerbeginn – nun auch eine breite Palette an **Eisprodukten**. Ankündigen möchten wir bereits jetzt, dass vor Schulbeginn eine große Auswahl an benötigten **Schulsachen** für Ihre Kinder bereitstehen wird – und das alles zu unübertrefflichen Preisen!

Möglich gemacht wird dies einerseits durch freiwillige HelferInnen und andererseits durch neue UnterstützerInnen, die ständig mehr werden.

Unser Dank geht an die **Sparkasse Pottenstein,** den **Kiwanis-Club Triestingtal**, das **Restaurant** und die **Gelateria Fratelli**, die **Apotheke Berndorf**, die **FF Neusiedl** sowie an die stetig zunehmende Anzahl an **privaten SpenderInnen**! Danke!

Liebe Grüße,

Mag. Manuela Henrich
Vereinsobfrau

90. Geburtstag Karl Timal

Erich Gruber (RK), Josef Marschall (FF), Georg Rumpler (FF), Johannes Weinbauer (FF), BGM Franz Rumpler, Jubilar Karl Timal, Christian Raith (RK), Manfred Günter (RK), Rosemarie Mata (RK), Johann Bertl (FF)

Im Juni feierte **Karl Timal** im Kreise seiner Freunde aus der **FF St. Veit** und vom **Roten Kreuz** seinen runden Geburtstag. Karl Timal ist **seit 1953 Mitglied der FF St. Veit** und war einer der ersten Fahrer, die den Führerschein der Klasse C-Schein hatten.
Beim **Roten Kreuz St. Veit** ist der Jubilar **seit 1952**. Neben seiner freiwilligen Tätigkeit im Rettungsdienst war Karl Timal Kolonnenkommandant und viele Jahre auch Bezirksstellenleiter. In seine erfolgreiche Ära fallen auch viele Volksfeste und Flohmärkte. Als größtes Projekt kann der Neubau der Bezirksstelle St. Veit bezeichnet werden. Neben einem zweckmäßigen Bau sollte hier auch die Ausfinanzierung angemerkt sein. Ein wichtiger Punkt gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wie diesen.

Bei der Feier war auch **Bürgermeister Franz Rumpler** sowie eine Abordnung der **Partnerkolonne des bayrischen Roten Kreuzes aus Münchberg** anwesend. Alle Gäste wünschen dem Jubilar noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

Rotes Kreuz Triestingtal
FF St. Veit

Frühlingsball im PBZ Berndorf

Bgm. Franz Rumpler, STR[in] Helga Hejduk, Dir. Mag. (FH) Gregor Herzog, Leitung Pflege und Betreuung Monika Gigerl, MBA, Dir. Stv. Regina Bauer, MSc, WBL Sladjana Tobic,Vize-Bgm. Gerhard Ullrich

Frau Schmeitz und Frau Lengert geniessen den Ball in vollen Zügen

Zum 10. Mal wurde im Frühjahr im Pflege- und Betreuungszentrum der **Hausball** von 11:00 bis 16:30 Uhr gefeiert. Dieses Jahr konnten sich die Bewohner*innen unter dem Motto „Frühling" am Ball verzaubern lassen. Die **Eröffnung** erfolgte durch das **Veranstaltungskomitee** mit einer Fächerpolonaise. Mit einer Lateinamerikanischen Rumba und den klassischen Wienerwalzer wurde das Tanzparkett durch das **Tanzpaar Rainer und Julia** eröffnet.

Jeder Gast am Ball, mit oder ohne Rollstuhl, wurde in der „Ballnacht" am Tanzfloor gesehen. Hierzu benötigte es gute Musik, diese wurde vom Duo **„Petzi und Günter"** entsprechend dem Publikum aufgespielt. Unsere sogenannte Mitternachtseinlage um 14:00 Uhr begeisterte die Ballbesucher mit Liedern aus Operette, Musical und Wiener Lieder. Gesungen von unserer Ehrenamtlichen Mitarbeiterin **Helga Ruswurm**, die zum Mitsingen animierte.

Wie es bei jedem Ball in dieser Region Brauch ist, gab es auch eine Tombola. Nach Erhalt der Preise mit guter Laune endete unsere 10. Ball mit voller Vorfreude auf das nächste Fest im Sommer.

Rainer Seewald
Management Ehrenamt & Alltagsbegleitung

PA Doris mit Frau Amon auf der Tanzfläche

Schunkeln statt Tanzen bereitet noch mehr Spaß

Frau Traude und Herr Herzog waren immer im Takt

Karl KUCHNER
Biokomposterzeugung, Grünschnitt u. Biotonnenverwertung

KOMPOST Qualitätsbetrieb

- Übernahme & Verarbeitung sämtlicher Grün- u. Holzabfälle, Wurzelstöcke, Starkholz usw.
- Erzeugung-Verkauf-Zustellung von Garten u. Mischerden, Kompost, Abdeckmaterial, Hackschnitzel
- Brennholz
- Pferde- & Wildfutter
- Absetz-Container-Service

Alle Erden, Komposte usw. sind garantiert ohne Torf und Klärschlamm.

Wir betreiben echte Kreislaufwirtschaft, unserer Umwelt zuliebe!

Karl Kuchner
Pöllau Nr. 4, 2560 Berndorf
Tel.: 02672 / 85 423
Mobil: 0664 / 211 4150 od. 0664 / 250 3640
E-Mail: karl.kuchner@aon.at

ATUS St. Veit

1. Kinderwandertag

Jugendarbeit

Bewegung ist enorm wichtig für ein gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen. Sport macht Spaß, stärkt das Sozialverhalten und das Selbstwertgefühl, fördert die Gesundheit und den mentalen Ausgleich – ist mit einem Wort unerlässlich für ein gesundes Aufwachsen.

Daher bietet der ATUS St. Veit während des Schuljahres ein **wöchentliches Kinder-Turnen** für Kindergarten- und Volksschulkinder an, welches in **allen Altersklassen** sehr beliebt ist. Hierbei gilt mein großer Dank Frau **Yvonne Koch**, welche dies seit Jahren mit besonderem Engagement und Kreativität in ihrer Freizeit leitet. Darüber hinaus hat Frau Koch **25 ATUS-Nachwuchsläufer/innen** auf den jährlichen **SUNSET Run** vorbereitet, welcher ganz erfolgreich gemeistert wurde.

Im Sommer findet auch dieses Jahr eine **„Tennis & Spaß-Woche“** für Kinder **ab 3,5 Jahren** statt. Betreut von vier Pädagoginnen können von **7.-11.8. zusätzlich zu Tennis auch andere Ballsportarten** ausprobiert werden. **Koordinations- und Konditionstraining, Kinderyoga, Flusswanderungen** in der Triesting, **Walderkundungen** und eine **tägliche Englisch-Einheit** stehen ebenso am Programm wie **Basteln, Spielen und Entdecken**. Für unsere fortgeschrittenen **Jugendlichen** gibt es ein **Tennis-Angebot die gesamte Saison über**. Nähere Infos erhalten Sie unter 0699/11977339.

Wöchentliches Kinderturnen

Zum Auftakt der Outdoor-Saison fand am 3.6.23 unser **1. Kinder-Wandertag** statt. Bei herrlichem Wetter marschierten insgesamt **45 Kids** auf den Guglzipf und genossen zurück am Tennisplatz eine wohlverdiente Stärkung. Zum Abschluss überraschte **STR Jürgen Schrönkhammer** die Kinder mit einem Eis.

Auf eine lustige Sommer-Saison freut sich

Tanja Nebenführ-Rupp BEd
Jugendleiterin ATUS St. Veit

Bergrettung Triestingtal

20 Jahre Tag am Fels

Nach vier Jahren pandemiebedingter Pause ist es endlich soweit! Heuer am **10. September ab 10.00 Uhr** (beim Peilsteinhaus) gibt es am Peilstein wieder unseren wohlbekannten **Tag Am Fels**!

Beim **Klettern, Flying Fox, Abseilen und Klettersteig** mit unserer Mannschaft können **alle Kinder ab acht Jahren** erste alpine Erfahrungen machen – vielleicht können wir sie ja irgendwann im Bergrettungsteam begrüßen!

Flying Fox am Tag am Fels

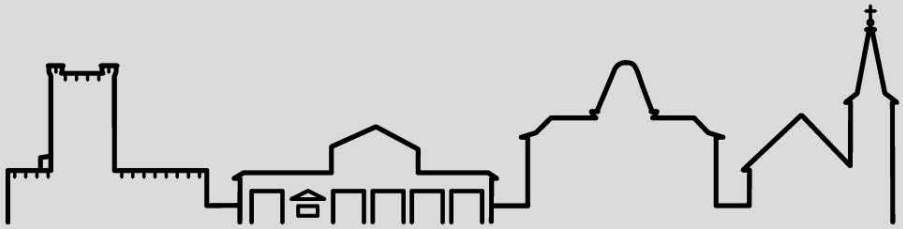
Abseilen und Klettersteig am Tag am Fels

Es gibt wie immer ein Bergrettungsbüffet – und natürlich die Versorgung durch das bekannte Peilstein-Team!

Live-Musik, Rettungshunde, bei Schönwetter Ponys, ein Waldseilgarten für die Kleineren – für alle ist gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf euch!

Karin Strasser
ÖBRD

FREIWILLIGE FEUERWEHR



ST.VEIT / TRIESTING

FLORIANINACHT

Samstag 22. Juli 2023

Beim Feuerwehrhaus!

Ab 9 Uhr : - Feuerlöscherüberprüfung
- Weißwurstessen
- Preisschnapsen

Ab 13 Uhr : Warm-Up

Ab 14 Uhr : „ST.VEITER OLYMPIADE“

Ab 18 Uhr : Festbetrieb mit „Nightlive“

Anmeldung unter : 0676/5641495

Der Reinerlös wird zur Anschaffung und Ergänzung von Ausrüstungsgegenstände verwendet!
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr St.Veit / Triesting, HBI Georg Rumpler

NÖ‘s Senioren

Einladung

zur Tagesfahrt nach Großschönau im Waldviertel zur Sonnenwelt
Mittwoch, 6. September 2023

09.30 Uhr
Führung in der Sonnenwelt

11.30 Uhr
Fahrt nach Weitra in das Restaurant Hausschachen zum Mittagessen

13.15 Uhr
mit dem Bus zum Bahnhof Weitra, wo es dann zur Nostalgiezugfahrt nach Groß Gerungs weitergeht

Tagesabschluss findet im Großreither Hof, Fam. Schuh in Kaumberg statt.

Fahrpreis inkl. Führung in der Sonnenwelt und Zugfahrt € 60,-
Fahrgäste mit N.Ö. Card € 35,-

Abfahrt:

06.45 Uhr	St. Veit ARBÖ
06.50 Uhr	St. Veit Hauptplatz
06.55 Uhr	Ödlitz
07.00 Uhr	Veitsau
07.05 Uhr	Stadttheater

Anmeldung: Josef Pichler oder Bmstr. Ing. Eduard Dusek unter 0664/2490168 oder 0664/3359560

Josef Pichler
Obmann

NÖs Senioren Ortsgruppe Berndorf wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, vor allem den Schülerinnen und Schülern eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Ausflug zur Sonnenwelt ins Waldviertel

26. August 2023
von 13 bis 18 Uhr
27. August 2023
von 10 bis 17 Uhr

Zum 4. Mal

KÜNSTLER-MARKT AM Guglzipf

Es wird folgendes geboten:
Stoffdesign, Schmuck, Kartenlegen, Holzarbeiten, Keramik, Gnome, Feenhäuser, Stricksachen, Taschen, Räucherwerk, Walkwaren, Resin-Kunst, Karten-Design-Papierkunst, Perlen- und Modeschmuck, Damenhüte, Makramee Kunst, Bastel- und Dekorsachen, Holzeinlegearbeiten, Wolle- und Filzarbeiten, Stoffhexen und Vieles mehr

DIE KÜNSTLER UND DER
VEREIN WALDHÜTTE GUGLZIPF
FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH.

BEI SCHLECHTWETTER (REGEN) FINDET DIE VERANSTALTUNG NICHT STATT.

Tel. 02672/83800
office@rihabau.at
A - 2560 Berndorf

www.riha-group.at

RIHA GmbH
Planung | Statik
www.rihabau.at

✓ statische Berechnungen
✓ Energieausweise
✓ Einreichpläne
✓ Bauaufsicht
✓ Bauleitung

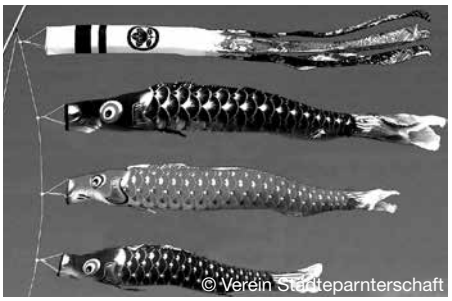
Gerne unterstützen wir Sie bei der Erledigung von offenen Punkten mit der Baubehörde

Verein Städtepartnerschaft

Verein Städtepartnerschaften der Stadt Berndorf

Kodomo no Hi

Am **5.5.** feiert man in Japan „Kodomo no hi", auch **Kinder- bzw. Knabenfest** genannt. Viele Familien stellen **bunte „Koinobori“**, **Windsäcke in Form von Karpfen**, vor ihren Häusern auf. Traditionell steht der große **schwarze Karpfen** für den **Vater**, der große **rote Karpfen** für die **Mutter** und die **kleineren Karpfen** für die **Kinder**. Der **Koi-Karpfen** gilt in Japan als **Glücksbringer** und symbolisiert **Stärke** und **Durchhaltevermögen**.



Der Koi-Karpfen symbolisiert Stärke und Durchhaltevermögen

Japanischer Kindertag im Stadtsaal Berndorf

Nach 3jähriger Corona-Pause konnte der Verein Städtepartnerschaften am 5.5.2023 endlich wieder einen japanischen Kindertag im Stadtsaal Berndorf veranstalten.

Zusammen mit den **Kindern der Sonderschule Berndorf** und der **4. Klasse der Volksschule Berndorf**, konnten die Kinder an **sechs Stationen Spiele und Bastelarbeiten nach japanischer Art** erleben!

Durch diese Veranstaltung wollen wir die Kinder aus Berndorf auf die besondere **Freundschaft zwischen Berndorf und Hanamaki-Ohasama** aufmerksam machen. Ebenso wollen wir ihnen die **japanische Kultur etwas näherbringen**. Wir bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Event möglich zu machen!

Christian Rohrböck
Vorstand

ÖHV Hundeschule-Berndorf gegründet 1926

Zu Pfingsten führte unser Spitzen-Trainer **Emi Hetych** sein viertes Competition-Training in diesem Frühjahr durch. Österreichweit kamen die TeilnehmerInnen angereist. Sogar aus der Schweiz erfreuten sich zwei Hundeführerinnen über das auf höchstem Niveau gestellte Projekt.

Seminar von Emi Hetych

Bundesleistung – Siegerprüfung am 28. Mai 2023

Vorzüglich ausgerichtet durch den ÖHV Enzesfeld konnten unsere "Spitzen-Turniergeher" erneut in den Klassen Rally Obedience groß abräumen.

Marilies Terzer errang mit **Erbse** in der **höchsten Klasse** den Titel **„Bundesleistungs-Sieger"**, mit **Figo** in der **Klasse 2** den hervorragenden 2. Platz. Die Klasse 2 gewann unser **Renè Kertesz** mit **Banjo**. Selbst in der **Klasse 1** ein Stockerlplatz für Berndorf: **Ernie Gruber** erreichte mit **Athos** gleich beim ersten Antritt den **3. Platz**!

Das Spielrudel der Kleinsten

Marilies Terzer mit Erbse und Figo, René Kertesz mit Banjo und Ernie Gruber mit Ahos

Eine Woche später, am 3. Juni, bestritten unsere drei den ersten von **vier Rally Obedience Cup's** beim ÖGV Wienerwald, hier landeten sie ebenfalls auf den vorderen Rängen.

Immer wieder nutzen HundebesitzerInnen mit ihren in der Familie neu aufgenommenen Lieblingen unsere von **geprüften SchulungsleiterInnen** geführten Kurse. Hier sind sie, was den Mitgliedern sehr wichtig ist, auch **versichert**.

Unsere Kurse finden **im Sommer nur bei erträglichen Temperaturen** statt. Samstags und montags finden Sie uns vor Ort. Genaue Zeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.hundeschule-berndorf.at und Facebook.

Peter Gutovnik
Obmann

Hannes Hazod GmbH

Moderne Solar-, Heiz- & Haustechnik!

- *Passivhaustechnik*
- *Wohnraumlüftung*
- *Wärmetechnik*
- *Pumpenanlagen*
- *Sanitärtechnik*
- *Staubsaugeranlagen*
- *Solartechnik*
- *Wassertechnik*
- *Wellnessprodukte*

office@hazod.at ***www.hazod.at***

***2560 Berndorf**, Sechshauser Straße 3-5, Tel.: 02672 / 810 22, Fax: DW-30*
***2700 Wiener Neustadt**, Pernerstorfer Straße 7, Tel.: 0664/ 882 97 440*

Musikverein St. Veit

Am Donnerstag, dem 25. Mai fand im Rahmen des KLASSIK.KLANG-Festivals im Stadttheater Berndorf ein **Konzert der drei Künstlern Thomas Gansch, Albert Wieder und Prof. Leo Paul** statt, bei diesem auch der **Musikverein St. Veit** mitwirken durfte. Gemeinsam mit den Solisten wurden die Musikstücke „Birdland“, „Shine“ und „Der Karneval von Venedig“ gespielt.

Musikverein St. Veit bei der Jubiläumsfeier des MV Hirtenberg

100 Jahre Jubiläum MV Hirtenberg

Vom 26. bis 28. Mai feierte der Musikverein Hirtenberg sein 100-jähriges Bestandsjubiläum. Im Rahmen dieses Jubiläums fand die **Marschmusikwertung** der BAG Baden-Mödling-Wiener Neustadt am 27. Mai statt. Auch der **Musikverein St. Veit mit Stabführer Tomas Apppinger** nahm teil und erreichte in der Wertungsstufe B 65,50 Punkte. Um 23 Uhr durften wir im Festzelt noch ein Kurzkonzert spielen.

Konzert am Hauptplatz St. Veit anlässlich des Maibaumumschnittes

Maibaumumschnitt

Am 3. Juni fand unser traditioneller Maibaumumschnitt am Hauptplatz in St. Veit statt. Ab 16 Uhr füllte sich der Festplatz langsam mit BesucherInnen, sodass um 18 Uhr kein Sitzplatz mehr frei war. Dann begann das ebenfalls traditionelle „Maibaumhöheschätzen“. Kurz nach 19 Uhr wurde der Maibaum mit der Handsäge fachmännisch umgeschnitten. Anschließend wurde der Maibaum versteigert und die BesucherInnen feierten bis in die Nacht weiter.

Paul Schermann
Obmann MV St. Veit

FRISUREN ATELIER
Kerstin Prendinger

NEUERÖFFNUNG

Friseur
Damen & Herren

Bergwerksgasse 13
2560 Berndorf

Terminvereinbarung
+43 676 / 97 75 207

Öffnungszeiten:

Di: 09:00 – 11:30 und 14:30 – 18:00 Uhr
Mi: 09:00 – 11:30 Uhr
Do: 09:00 – 11:30 und 14:30 – 18:00 Uhr
Fr: 09:00 – 11:30 und 14:30 – 18:00 Uhr
Sa: 09:00 – 11:30 Uhr

Vernissage von Prof. Emy Ferjanc

Am 19. Juli 2023 öffnet die Vernissage **„Wesen der Landschaft“** & **„Kräfte, Schwingungen und Stimmungen“** erstmals in der Alexanderstraße 7. **Mehtap Schneider** präsentiert im kult-tour im Zentrum einzigartige Werke von **Prof. Emy Ferjanc**. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von **Saxophonist Thomas Hayden**. Wir bitten um **Anmeldung für die Eröffnungsfeier** unter art@emyferjanc.com oder kulturamt@berndorf.gv.at.

Noch **bis Herbst 2023** können Sie die **Vernissage kostenlos** im **kult-tour im Zentrum** besuchen. Die Vernissage ist **Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr** geöffnet.

Sollten Sie ebenfalls Ihre eigenen Werke ausstellen wollen, senden Sie Ihre Anfrage hierzu an kulturamt@berndorf.gv.at. Wir freuen uns über Interesse von heimischen Künstlern!

Wolfgang Klein
KFZ-Spenglerei & Lackiererei
für sämtliche Autotypen
KAROSSERIE
FACHBETRIEB
STANDOX
Obere Ödlitzerstr. 59
2560 Berndorf III / Ödlitz
Tel. 02672 / 82 668
Fax 02672 / 82 668-43
E-Mail office.klein@aon.at

krupp stadt museum Berndorf

Die Sommermonate liegen vor uns, die wohlverdiente Urlaubszeit beginnt! Schauen Sie doch einmal in unserer Sonderausstellung vorbei! Die Ausstellung **„100 Jahre Stadtvereinigung Berndorf“** untersucht den **historischen Kontext der Vereinigung der Orte Berndorf-Stadt, St. Veit, Ödlitz und Veitsau/Steinhof im Jahr 1923**. Sie zeigt Ausschnitte der Geschichte Berndorfs während der Zwischenkriegszeit. Angefangen bei der Armut nach dem Ersten Weltkrieg bis hin zur dynamischen Ära des sozialdemokratischen Bürgermeisters Kislinger sowie den turbulenten Zeiten nach der Weltwirtschaftskrise wird der Besucher auf eine Reise mitgenommen. Was die Menschen damals in dieser unruhigen Zeit bewegte – Not, Idealismus, Verzweiflung – wird in dieser Ausstellung erzählt.

Im Herbst laden wir Sie am **24. September** zum **„Tag des Denkmals“** nach Berndorf. Versteckte Orte und Schätze des Kaiser Franz Joseph Stadttheaters, Interessantes über die Marienkirche und geheimnisvolle Geschichten über die Denkmäler im Theaterpark und viele weitere Programmpunkte für die ganze Familie erwarten Sie. Lassen Sie sich von diesem einzigartigen Erlebnis mitreißen und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Krupp-Epoche. Nähere Details zu den Programmpunkten lesen Sie in der September-Ausgabe des Gemeindekuriers.

In der Zwischenzeit wünschen wir Ihnen eine schöne Urlaubszeit und gute Erholung. Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Familie zu einem Besuch unserer Ausstellung im krupp stadt museum Berndorf begrüßen zu dürfen!

Ihr Museumsteam

Berndorfer Leseförderprogramm Mai 2023

Zwei Klassen des Berndorfer Gymnasiums haben im Rahmen des Berndorfer Leseförderprogrammes die Lesung der Autorin Brigitte Stuiber mit dem Titel „Herzschuss Familiendrama um Klimt und Schiele“ besucht.

Zwei Gruppen der Sonderschule Berndorf haben der Bibliothek einen Besuch abgestattet.

Kinder aus vier Klassen der Volksschulen Altenmarkt, Grillenberg und Pottenstein haben den Bibliotheks-Workshop erfolgreich absolviert und haben sich viele Bücher ausgeborgt.

Lesung EVA WOSKA-NIMMERVOLL und GERTRAUD KLEMM

Die Lesung und Diskussion der Autorinnen Eva Woska-Nimmervoll und Gertraud Klemm zum Thema feministischer Bruchstellen fand am 23.5.2023 in der Stadtbibliothek Berndorf statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Initiative zur regionalen Förderung von Kunst und Kultur, ein herzliches Dankeschön dafür an Fr. Regina Totz und Fr. Piroska Schabauer-Jakob. Es wurde viel diskutiert und es war ein sehr gelungener Abend.

Kreativgarten

Im Kreativgarten wächst und gedeiht alles prächtig. Die Früchte und das Gemüse wollen geerntet werden. Bücher mit Rezepten und Gartentipps finden Sie bei uns in der Bibliothek. Der Kreativgarten hat zeitgleich mit der Bibliothek geöffnet. Der Zugang ist durch die Bibliothek und dann weiter durch den Wintergarten. Der Garten steht Allen offen und ist ein öffentlicher Naschgarten, Veranstaltungsort sowie eine kleine Oase für Ruhesuchende mitten im Zentrum von Berndorf.

Lesemeisterin & Lesemeister gesucht

Auch heuer suchen wir wieder Lesemeisterin & Lesemeister. Gewinnkärtchen in der Bibliothek abholen - Buch lesen – Kärtchen ausfüllen – In der Bibliothek bis 2.9.2023 abgeben- Aus allen Einsendungen NÖ´s werden die Gewinner gezogen und es gibt tolle Buch- Preise zu gewinnen.

Kinderbuchflohmarkt

Standort: im Wintergarten der Bibliothek
Gerne können Sie ausgeschiedene und gespendete DVDs, Hörbücher, Zeitschriften und Bücher gegen eine freie Spende erwerben. Mit den Einnahmen werden neue Kinderbücher gekauft.

STADTBIBLIOTHEK BERNDORF

Betriebsurlaub:
12.7.23 – 15.7.23 & 5.8.23-18.8.23

Öffnungszeiten
Mittwoch und Donnerstag: 16:00-19:00 Uhr
Donnerstag, Freitag und Samstag: 8:00-12:00 Uhr

Stadtbibliothek Berndorf
Alexanderstraße 7, 2560 Berndorf
Tel. 0676/84 8225 383

stadtbibliothek@berndorf.gv.at
www.biblioweb.at/berndorf
Besuchen Sie uns auf facebook!
www.facebook.com/stadtbibliothekberndorf

© Baldrian

Bestattung KLEINHAPPEL OG

Die **Bestattung Kleinhappel** wurde bereits 1886 als **erstes Berndorfer Bestattungsunternehmen** gegründet. Wir sind sowohl ein Traditionsbetrieb, als auch ein modernes, professionelles Dienstleistungsunternehmen, in welchem der pietätvolle Umgang mit den Verstorbenen und die Betreuung und Zufriedenheit der Hinterbliebenen im Vordergrund stehen.

Wir stehen Ihnen im Fall der Fälle mit Rat und Hilfe zur Seite und unterstützen Sie kompetent bei der Organisation sowohl von traditionellen Erd- oder Feuerbestattungen, als auch, auf Wunsch, von alternativen Bestattungsarten.

Wir gestalten und organisieren Trauerfeiern auf den Friedhöfen oder in der Kirche in Berndorf, St. Veit, Pottenstein, Grillenberg, Hernstein oder auch auf jeden Friedhof oder Kirche ihrer Wahl, sowie direkt im Krematorium in Bad Vöslau. Wir helfen und beraten bei der Gestaltung von Trauerdrucken, wie Parten und Gedenkbildern.

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten einer Bestattungsvorsorge. Wir bieten, unter anderem in Kooperation mit dem Wiener Verein, in unseren Räumlichkeiten die Möglichkeit einer individuelle Beratung in Er- und Ablebensversicherungsfragen an.

Viele Menschen nehmen sich die Urne ihrer lieben Verstorbenen mit nach Hause. Auch in diesem Fall unterstützen wir Sie gerne und können gemeinsam mit ihnen einen würdevollen Rahmen schaffen.

02672/82 338 Im Trauerfall rund um die Uhr für Sie erreichbar!
www.bestattung-kleinhappel.at info@bestattung-kleinhappel.at

Jubilarehrungen

90. GEBURTSTAG

Lachmayer Christine
Leobersdorfer Straße 8
2560 Berndorf

Bürger Edith
Ludwigstraße 30/12
2560 Berndorf

DIAMANTENE HOCHZEIT

Monika und Franz Josef Haller
Hernsteiner Straße 21/1/4
2560 Berndorf

Herzlichen Glückwunsch

IHR PERSÖNLICHES BERNDORF TAXI!

DM Busreisen + Taxi
Ihr Busreisenpartner in NÖ & Wien

TAXI-FAHRTEN -
GÜNSTIGE ORTSTARIFE
0699/199 43 094

Anfragen/Buchungen der Fahrten & Busreservierungen
(z.B. Schulfahrten, Betriebsausflüge etc.)

Hr. Dejan Mitic, 0664/2105306, E-Mail: dm-bus@gmx.at

Modernes Doppelhaus in Furth
Objektnummer: 06008
Ca. 130m² Wohnfläche, 4 Zimmer und ca. 522m² Grundfläche.
Kaufpreis: € 398.500,-
Gernot Dürr: Tel. 050100 638515

Bungalow in Pottenstein
Objektnummer: 06081
Ca. 125m² gedämmtes Massivhaus auf ca. 425m² Grundfläche.
Kaufpreis: € 470.000,-
Robert Dürr: Tel. 050100 638516

Baugrundstück in Berndorf
Objektnummer: 06136
Ca. 428m², süd-östlich ausgerichtet, mit Blick auf die Kruppstadt.
Kaufpreis: € 208.000,-
W. Leskovec: Tel. 050100 638520

Sind Sie auf der Suche nach einer Liegenschaft oder denken Sie selbst daran, zu verkaufen? Wir beraten Sie gerne.

Kontaktieren Sie uns:
S-Real Wiener Neustadt im Triestingtal
Telefon: 050100 638515
Hernsteiner Straße 10, 2560 Berndorf

S REAL Wiener Neustadt
www.s-real.at

Hochzeitsjubiläen

Bereits 60 Jahre (Diamantene Hochzeit) sind ***Erna und Josef Franz Cerny*** verheiratet. Bürgermeister Franz Rumpler wünscht alles Gute im Namen der Stadtgemeinde Berndorf.

Erna und Josef Franz Cerny, Bgm. Franz Rumpler

Bürgermeister Franz Rumpler besuchte ***Anna und Johann Franz Venhoda*** mit den besten Glückwünschen zur Goldenen Hochzeit.

Johann Franz und Anna Venhoda, Bgm. Franz Rumpler

Geburtstage

Bürgermeister Franz Rumpler überbrachte die besten Glückwünsche anlässlich seines 80. Geburtstages an ***STR a. D. Josef Büchsenmeister*** (am Bild mit Gattin Ilse).

Ilse und STR a. D. Josef Büchsenmeister, Bgm. Franz Rumpler

Gerlinde Brückner stieß mit Vizebürgermeister Gerhard Ullrich im Cafe Stangl auf ihren 80. Geburtstag an. Herzlichen Glückwunsch!

Vize-Bürgermeister Gerhard Ullrich, Gerlinde Brückner

Danksagungen

Ich bedanke mich herzlich bei Landeshauptfrau Mikl-Leitner, Bezirkshauptfrau Sonnleitner, Bürgermeister Rumpler, der Freiwilligen Feuerwehr St. Veit, dem Roten Kreuz Triestingtal sowie allen Verwandten und Bekannten für die Glückwünsche anlässlich meines 90. Geburtstages! ***Karl Timal***

SPARKASSE
Pottenstein

UNSER LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

Die kennen sich aus im Lagerhaus.

Fachwerkstätte
Baustoffcenter
Haus & Garten
Autohandel
Tankstelle

Baustoffe und Haus & Gartenmarkt
Tel. 02672/82421, E-Mail: pottenstein@rlg.rlh.at
Mo-Fr: 7.00-12.00 u. 13.-17.00 Uhr, Sa: 8.00-12.00 Uhr

Fachwerkstätte & Kleinmotoristik
Tel. 02672/82425, E-Mail: wkst_pottenstein@rlg.rlh.at
Mo-Fr: 7.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr

Bahnstraße 21, 2563 Pottenstein

lagerhaus.at/rlg